KAWAI

CLASSIC SERIES
CS3
Bedienungsanleitung

Vor dem ersten Spielen

Spielen auf dem Instrument

Interne Songs

Recorder

Einstellungen

Anhang

Wir danken Ihnen, dass Sie sich für ein KAWAI Digital Piano entschieden haben!

Diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Informationen zu den zahlreichen Funktionen dieses Instruments.

Lesen Sie unbedingt alle Kapitel dieser Bedienungsanleitung aufmerksam durch und bewahren Sie diese für ein eventuelles späteres Nachschlagen gut auf.

Vorwort

Über diese Bedienungsanleitung

Zuerst sollten Sie das Kapitel „**Vor dem ersten Spielen**“ ab der Seite 10 in dieser Bedienungsanleitung lesen. Darin werden die Bezeichnungen von Bedienelementen und deren Funktionen erklärt. Auch der Anschluss an die Steckdose und das Einschalten werden darin beschrieben.

Das Kapitel „Spielen auf dem **Instrument**“ (ab Seite 12) gibt Ihnen eine Übersicht über das Instrument und die am häufigsten verwendeten Funktionen. Unter anderem finden Sie Informationen über die **internen Songs** (ab Seite 17), wie z.B. die integrierten Demosongs, die Piano Music Titel und die Lesson Übungsstücke.

Im Kapitel „**Recorder**“ (Seite 21) finden Sie Erläuterungen zur Aufnahme und Wiedergabe Ihres Spiels und das Abspeichern in den internen Speicher. Im Kapitel „**Einstellungen**“ (Seite 23) finden Sie Beschreibungen für die Anwahl der Klänge oder auch Informationen über die MIDI Funktionalität.

Das Kapitel „**Anhang**“ (Seite 36) beinhaltet Übersichten über alle internen Songs (Demo Songs, Piano Music Songs und Lesson Übungsstücke). Auch finden Sie in diesem Kapitel eine Aufbauanleitung, eine MIDI Implementation Tabelle, Hinweise zur möglichen Fehlersuche und eine Übersicht der Spezifikationen.

CS3 Ausstattungsmerkmale

RH-beschwerte Tastenmechanik mit „Ivory Touch“-Oberflächen

Die neue Mechanik „Responsive Hammer“ (RH) bietet den charakteristischen Anschlag eines Akustikflügels mit seiner realistischen Bewegung und starren, ungefederten Konstruktion und ermöglicht dadurch ein flüssiges, natürliches Klavierspiel. Das Tastaturgewicht ist abgestuft, um die schwereren Basshämmer und leichteren Diskanthämmer eines mechanischen Klaviers wiederzugeben, während strukturelle Verstärkungen innerhalb des Bausatzes höhere Stabilität bei Fortissimo- und Stakkato-Passagen gewährleisten. Darüber hinaus weist das digitale Klavier CS3 die „Ivory Touch“-Oberflächen von Kawai auf. Sie unterstützten das Spiel, indem sie die Fingerfeuchtigkeit behutsam aufnehmen. Gleichzeitig bewirkt die Freigabesimulation das Kerbengefühl, das beim sanften Tastenanschlag auf einem Flügel entsteht, so dass die Erwartungen der anspruchvollsten Pianisten erfüllt werden.

Progressive Harmonic Imaging (PHI) mit 88 Tasten Piano Sampling Technologie

Das CS3 reproduziert den besonderen Klang des handgearbeiteten und weltbekannten KAWAI Konzertflügels. Alle 88 Tasten dieses außergewöhnlichen Instrumentes wurden aufgezeichnet und analysiert. Beim Spiel auf dem neuen CA Modell werden die Aufnahmen - durch die Progressive Harmonic Imaging Technologie - naturgetreu reproduziert. Dieser einzigartige Prozess ermöglicht die Umsetzung der großen Dynamik des akustischen Originals mit einem noch natürlicheren Klang als mit dem bisherigen Harmonic Imaging Standard und dient gleichzeitig als Quelle für eine Auswahl von weiteren hochwertigen Klängen.

Zusätzliche Effekte wie Dämpfer Effekt und Hall unterstützen den schönen Ton sehr lebendig und realistisch.

Interner Song Recorder, integrierte Lesson Funktion

Mit dem integrierten Song Recorder kann man im CS3 bis zu drei Songs in den internen Speicher aufnehmen und jederzeit wieder abspielen. Die leistungsstarke Lesson Funktion unterstützt den kommenden Pianisten beim Erlernen des Klavierspiels durch eine integrierte Sammlung für den Klavierunterricht typischer Übungsstücke von Czerny und Burgmüller. Jedes Übungsstück kann mit variablem Tempo, individueller Wiedergabe der linken oder rechten Hand abgespielt werden, bevor es zusammen mit Ihrem Spiel zur Selbstkontrolle aufgenommen werden kann.

Sicherheitshinweise

BEWAHREN SIE DIESE HINWEISE GUT AUF

HINWEISE ZU FEUERRISIKO, ELEKTRISCHEM SCHOCK ODER VERLETZUNGEN VON PERSONEN

CAUTION
RISK OF ELECTRIC SHOCK
DO NOT OPEN

WARNING
TO REDUCE THE RISK OF FIRE OR ELECTRIC SHOCK, DO NOT EXPOSE THIS PRODUCT TO RAIN OR MOISTURE.

ACHTUNG: ELEKTROSCHOCK GEFAHR - NICHT ÖFFNEN

Um das Risiko eines elektrischen Schlages zu verringern, sollten Sie niemals das Gerät öffnen.
Es gibt keine Teile im Innern, die durch Sie gewartet werden müssten. Überlassen Sie den Service qualifiziertem Personal.

Zeigt an, dass ein Potentialunterschied auftreten kann, der Tod oder schwerwiegende Verletzungen hervorruft, wenn das Gerät nicht korrekt gehandhabt wird.

Zeigt an, dass ein Potentialunterschied auftreten kann, der dass Gerät beschädigt, wenn das Gerät nicht korrekt gehandhabt wird.

Beispiele von Bildsymbolen

	Zeigt, dass vorsichtig gehandelt werden sollte. Dieses Beispiel zeigt an, dass Teile nicht mit den Fingern berührt werden dürfen.
	Verbietet eine unzulässige Manipulation. Dieses Beispiel verbietet einen unzulässigen Eingriff.
	Zeigt, dass eine Vorgang ausgeführt werden soll. Dieses Beispiel bittet Sie den Netzstecker aus der Steckdose zu ziehen.

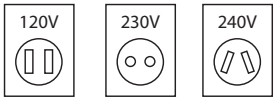
Lesen Sie die Bedienungsanleitung komplett durch bevor Sie das Instrument benutzen.

WARNUNG - Wenn Sie das Gerät benutzen, sollten Sie die folgenden Sicherheitshinweise beachten:

⚠ WARNUNG

Zeigt an, dass ein Potentialunterschied auftreten kann, der Tod oder schwerwiegende Verletzungen hervorruft, wenn das Gerät nicht korrekt gehandhabt wird.

Dieses Gerät muss an eine Steckdose angeschlossen werden, deren Spannungsangabe dem Gerät entspricht.

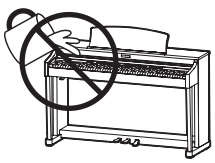


- Benutzen Sie den Netzadapter, der mit dem Gerät geliefert wurde, oder einen von KAWAI empfohlenen Netzadapter.
- Wenn Sie den Netzstecker in die Steckdose stecken, sollten Sie sicherstellen, dass die Form der Anschlüsse geeignet ist und die Spannung übereinstimmt.
- Zuwiderhandlungen können Feuer verursachen.

Ziehen Sie den Netzstecker nie mit nassen Händen ab und stecken Sie ihn auch nicht mit nassen Händen in die Steckdose.

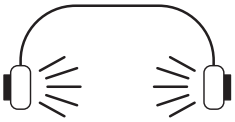
Zuwiderhandlung kann elektrischen Schock verursachen.

Achten Sie darauf, dass keine Fremdkörper in das Instrument gelangen.



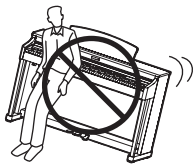
Wasser, Nadeln und Haarspangen können Kurzschlüsse und Defekte verursachen. Das Produkt sollte nicht Tropfen oder Spritzern ausgesetzt werden. Stellen Sie keine mit Flussigkeiten gefullen Gegenstande, wie Vasen, auf das Produkt.

Wenn Sie Kopfhörer verwenden, sollten Sie diese nicht über eine längere Zeit mit hoher Lautstärke betreiben.



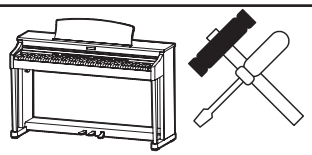
Zuwiderhandlung kann Hörschäden hervorrufen.

Lehnen Sie sich nicht an das Instrument an.



Zuwiderhandlung kann ein Umfallen des Instruments verursachen.

Öffnen, reparieren oder modifizieren Sie das Instrument nicht.



Zuwiderhandlung kann Defekte, elektrischen Schlag oder Kurzschlüsse verursachen.

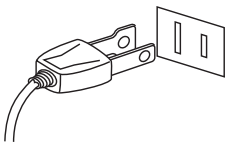
Wenn Sie das Netzkabel abziehen wollen, fassen Sie immer den Stecker direkt an. Ziehen Sie niemals nur am Kabel.

- Einfachen Ziehen am Kabel kann einen Defekt des Kabel verursachen. Dadurch kann es zum elektrischen Schlag, Feuer oder Kurzschluss kommen.

Das Produkt ist nicht vollstandig von der Stromversorgung getrennt, auch wenn der Netzschalter ausgeschaltet ist. Wenn das Instrument für eine längere Zeit nicht benutzt werden soll, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

- Zuwiderhandlung kann Feuer und Überhitzung hervorrufen.

Dieses Produkt könnte mit einem Netzstecker ausgestattet sein,dessen Kontakte unterschiedlich groß sind. Dies ist eine Sicherheitseinrichtung. Sollten Sie den Stecker aus diesem Grund nicht in Ihre Steckdose stecken können, wenden Sie sich an einen autorisierten Techniker, um den Stecker auszutauschen. Versuchen Sie niemals selbst Änderungen am Stecker vorzunehmen.



Stellen Sie das Instrument in der Nähe Steckdose auf und vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker für den Fall erreichbar ist, dass er schnell abgezogen werden kann. Solange der Netzstecker nicht abgezogen ist, steht das Netzteil unter Storm auch wenn Instrument ausgeschaltet wurde.

⚠ ACHTUNG

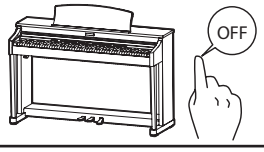
Zeigt an, dass ein Potentialunterschied auftreten kann, der das Gerät beschädigt, wenn das Gerät nicht korrekt gehandhabt wird.

Stellen Sie das Instrument nicht an folgenden Plätzen auf.

- **Unter dem Fenster, da es direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist.**
- **Extrem heiße Plätze, wie unterhalb eines Heizlüfters**
- **Extrem kalte Plätze, wie außerhalb von Gebäuden im Winter**
- **Plätze mit extremer Luftfeuchtigkeit oder Regen**
- **Plätze mit sehr hoher Sand oder Staubverschmutzung**
- **Plätze mit extremen Erschütterungen**

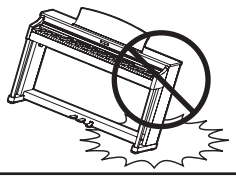
Das Aufstellen des Instruments an solchen Plätzen kann Beschädigungen verursachen.
Verwenden Sie dieses Produkt nur in einem moderaten Klima (nicht in tropischem Klima).

Bevor Sie Kabel anschließen, stellen Sie sicher, dass alle Geräte ausgeschaltet sind.



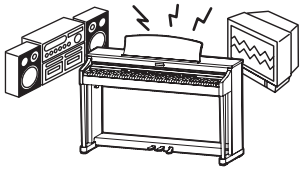
Zuwiderhandlung kann Defekte an diesem und anderen Geräten hervorrufen.

Achten Sie darauf, dass das Gerät immer sorgfältig aufgestellt wird.



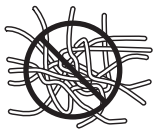
Bitte beachten Sie, dass dieses Instrument schwer ist und daher mit mindestens zwei Personen getragen werden sollte.

Stellen Sie das Instrument nicht in die Nähe eines anderen elektrischen Gerätes, wie TV und Radios.



- Zuwiderhandlung kann Nebengeräusche verursachen.
- Falls diese Nebengeräusche auftreten, verschieben Sie das Instrument in eine andere Richtung oder schließen Sie es an eine andere Steckdose an.

Wenn Sie das Netzkabel anschließen, achten Sie bitte darauf, dass die Kabel nicht durcheinander liegen und Knoten bilden.



Zuwiderhandlung kann die Kabel beschädigen, Feuer und elektrischen Schock verursachen oder einen Kurzschluss erzeugen.

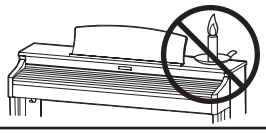
Reinigen Sie das Instrument nicht mit Benzin oder Verdünner.

- Zuwiderhandlung kann eine Farbänderung oder Deformation des Gerätes zur Folge haben.
- Zum Reinigen benutzen Sie bitte ein weiches Tuch mit lauwarmen Wasser, das Sie gut ausdrücken und dann erst zur Reinigung verwenden.

Stellen Sie sich nicht auf das Instrument und üben Sie keine Gewalt aus.

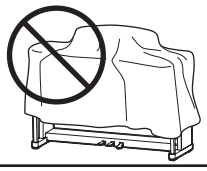
- Andernfalls kann das Instrument verformt werden oder umfallen.

Stellen Sie keine offenen Flammen, wie z.B. Kerzen, auf das Produkt.



Eine offene Flamme könnte umstürzen und einen Brand verursachen.

Achten Sie darauf, dass Lüftungsöffnungen nicht durch Dinge wie Zeitungen, Tischdecken, Vorhänge oder ähnliches abgedeckt werden.



Nichtbeachtung kann zur Überhitzung des Produktes führen und einen Brand zur Folge haben.

Dieses Produkt sollte so aufgestellt werden, dass eine gute Luftzirkulation gewährleistet ist.
Ein Mindestabstand von 5 cm um das Produkt sollte für eine ausreichende Luftzirkulation vorhanden sein.
Stellen Sie sicher, dass eventuelle Lüftungsöffnungen nicht verdeckt sind.

Dieses Produkt sollte nur mit dem vom Hersteller angebotenen Ständer betrieben werden.

Das Gerät sollte durch qualifiziertes Personal gewartet werden, wenn:

- **das Netzkabel oder die Netzbuchse beschädigt sind.**
- **Gegenstände in das Gerät gefallen sind.**
- **das Gerät Regen ausgesetzt war.**
- **das Gerät nicht mehr normal funktioniert.**
- **das Gerät gefallen ist und das Gehäuse beschädigt ist.**

Dieses Gerät sollte so aufgestellt werden, dass es immer eine gute Belüftung erfährt.

Reparaturhinweis
Sollte etwas Ungewöhnliches auftreten, schalten Sie das Gerät aus, ziehen den Netzstecker und rufen den Service Ihres Händlers an.

CE

Informationen für den Nutzer
Falls das Produkt mit diesem Recyclingsymbol gekennzeichnet ist bedeutet dies, dass es am Ende seiner Lebenszeit zu einem geeigneten Sammelpunkt gebracht werden muss.
Sie sollten es nicht mit dem normalen Hausmüll entsorgen. Ein korrektes Entsorgen schützt die Umwelt und Ihre Gesundheit, die durch eine falsche Abfallentsorgung gefährdet werden könnte.
Für weitere Details fragen Sie Ihre lokalen Behörden.
(Nur innerhalb der EU)

Inhaltsverzeichnis

Vorwort 3

Sicherheitshinweise 4

Inhaltsverzeichnis 9

Vor dem ersten Spielen

Bedienelemente und Funktionen 10

Basisbedienung 11

Spielen auf dem Instrument

Auswählen von Klängen 12

Verwendung der Pedale 13

Dual Modus 14

Vierhand Modus 15

Metronom 16

Interne Songs

Demo Songs und Piano Music Titel 17

Lesson Funktion 18

1 Auswahl eines Übungsstückes 18

2 Abspielen des ausgewählten Übungsstückes ... 19

3 Üben des Parts der rechten/linken Hand 20

Recorder

Recorder 21

1 Aufnahme eines Songs 21

2 Wiedergabe eines Songs 22

3 Löschen der aufgenommenen Songs 22

Einstellungen

Weitere Einstellungen 23

1 Touch (Anschlagempfindlichkeit) 24

2 Transpose (Transponierung) 25

3 Tuning (Stimmung) 26

4 Reverb (Hall) 27

5 Damper Resonance (Dämpfer Effekt) 28

6 Brilliance (Brillanz) 29

MIDI Einstellungen 30

1 MIDI Kanal (senden/empfangen) 32

2 Local Control Modus 33

3 Multi-timbral Mode (Multi Timbral Modus) 34

4 Transmit MIDI Program Change (Senden von Programmwechselnummern) 35

Anhang

Anschlussmöglichkeiten 36

Fehlersuche 37

Aufbauanleitung 38

Demo und Piano Music Song Liste 40

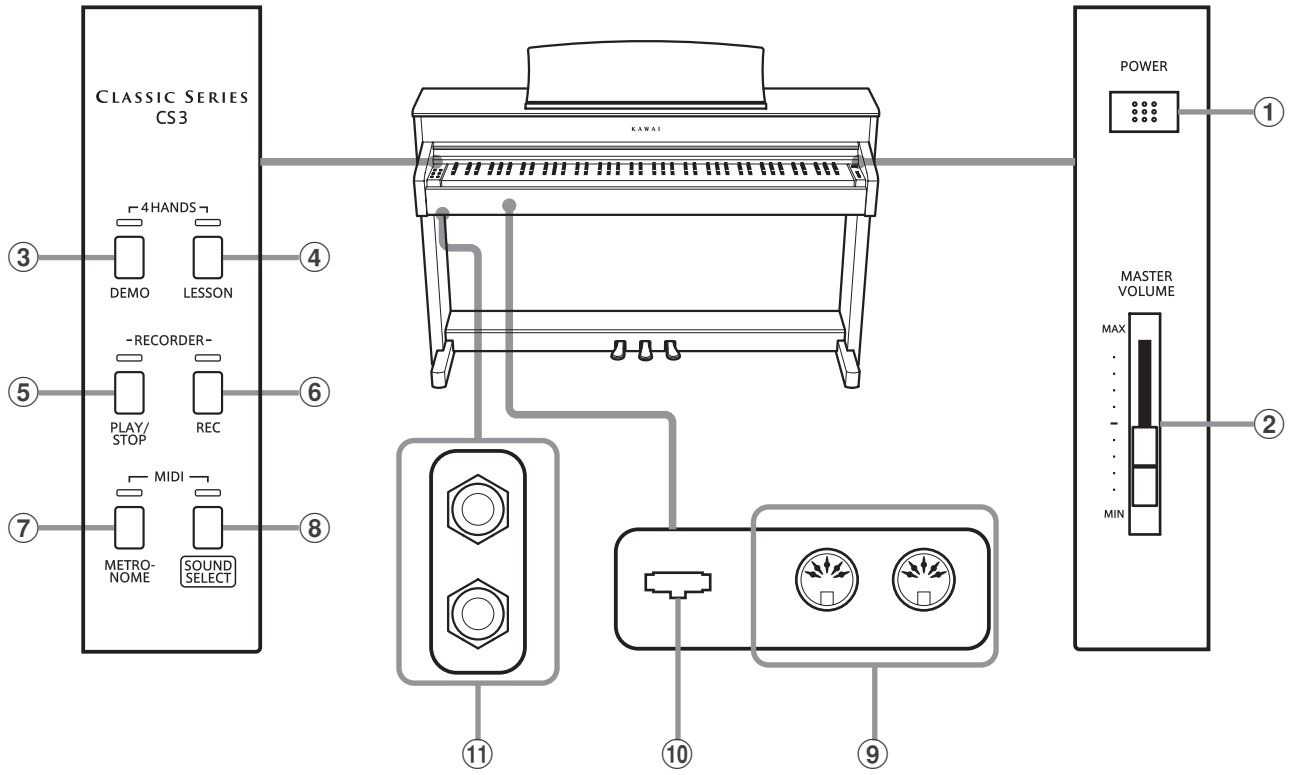
Übersicht der Übungsstücke der Lesson Funktion 41

Spezifikationen 42

MIDI Implementation Tabelle 43

Operation Guide 45

Bedienelemente und Funktionen



① Netzschalter (POWER)
Mit dem Schalter POWER können Sie das Instrument ein- bzw. ausschalten. Wenn Sie das Instrument nicht nutzen, dann sollten Sie es ausschalten.

② Lautstärkeregler (MASTER VOLUME)
Der MASTER VOLUME Regler regelt die Lautstärke der eingebauten Lautsprecher und die Lautstärke über Kopfhörer.

③ DEMO Taste
Mit dieser Taste können Sie die Wiedergabe der integrierten Demo Songs und der Piano Music Titel starten und stoppen.

④ LESSON Taste
Mit dieser Taste lassen sich die integrierten Lesson Übungsstücke auswählen.

⑤ PLAY/STOP Taste
Mit dieser Taste können Sie die Wiedergabe von Lesson Übungsstücken und Songs – die im internen Recorder aufgenommenen wurden – starten und stoppen.

⑥ REC Taste
Diese Taste ermöglicht Aufnahmen in den internen Recorder.

⑦ METRONOME Taste
Verwenden Sie diese Taste, um das Metronom ein- bzw. auszuschalten, das Tempo und die Lautstärke einzustellen und die Taktart auszuwählen.

⑧ SOUND SELECT Taste
Mit dieser Taste lässt sich ein Klang auswählen, den Sie auf der Tastatur spielen möchten.

⑨ MIDI IN / OUT Anschlüsse
Über diese Anschlüsse können Sie das CS3 mit einem anderen MIDI-fähigen Gerät verbinden, um MIDI Daten zu senden und/oder zu empfangen.

⑩ PEDAL Anschluss
An diesen Anschluss wird die Pedaleinheit des CS3 angeschlossen.

⑪ PHONES Buchsen
Verwenden Sie diese Buchsen, wenn Sie einen Kopfhörer anschließen möchten. Bis zu zwei Kopfhörer können gleichzeitig angeschlossen werden.

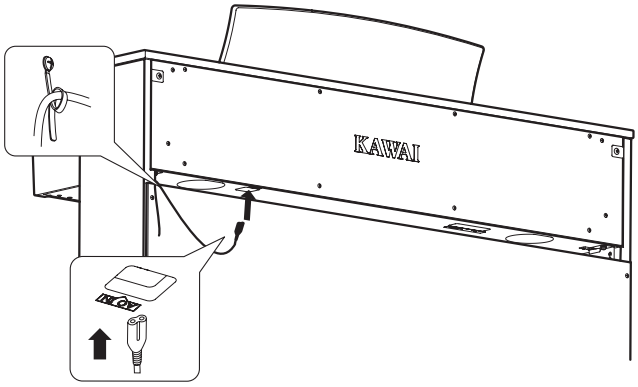
■ Operation Guide (Schnellanleitung)

Im Lieferumfang des CS3 ist eine separate Schnellanleitung (Operation Guide) enthalten. Es handelt sich dabei um eine Übersicht der Bedientasten des CS3 und die darüber anwählbaren Funktionen. Diese Schnellanleitung finden Sie auch im Kapitel ANHANG in dieser Bedienungsanleitung.

Basisbedienung

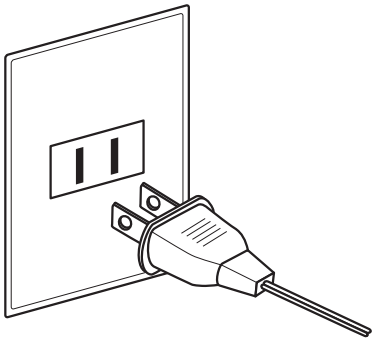
1. Anschließen des Netzkabels am Instrument

Stecken Sie das Netzkabel in die AC IN Buchse unter dem Spieltisch (siehe Abbildung).



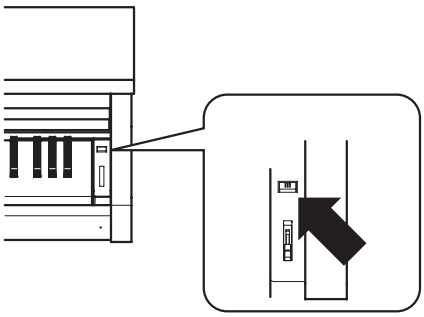
2. Anschließen des Netzkabels an eine Wandsteckdose

Stecken Sie das Netzkabel in eine Wandsteckdose.



3. Einschalten des Instrumentes

Drücken Sie die POWER Taste (Netzschalter rechts neben der Tastatur), um das Instrument einzuschalten.

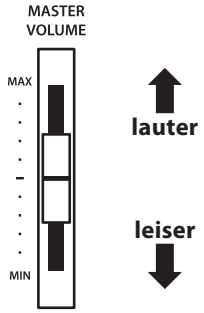


Die LED Anzeige der SOUND SELECT Taste leuchtet auf und der Klang Concert Grand ist automatisch eingestellt.

4. Einstellen der Lautstärke

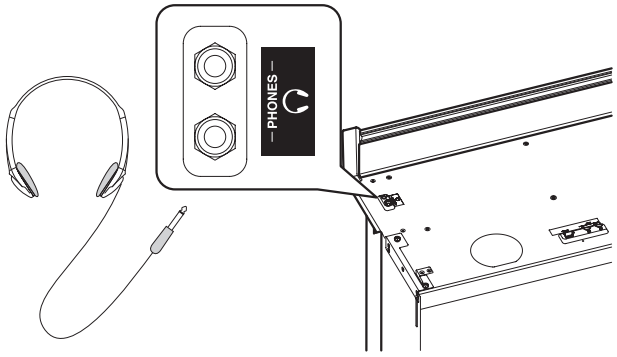
Der MASTER VOLUME Regler regelt die Lautstärke der eingebauten Lautsprecher und die Lautstärke über Kopfhörer.

Um die Gesamtlautstärke zu erhöhen, schieben Sie den Regler nach oben, um sie zu verringern, schieben Sie ihn nach unten.



■ Verwenden von Kopfhörern

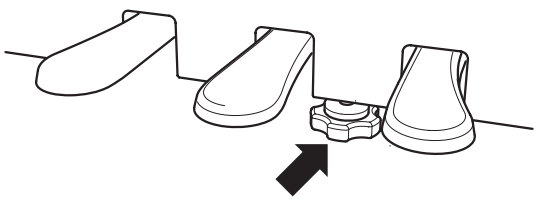
Die Kopfhörerbuchen finden Sie auf der linken Seite unter dem Spieltisch. Dort können Sie Stereo Kopfhörer an das CS3 anschließen.



Wenn ein Kopfhörer angeschlossen ist, werden automatisch die Lautsprecher des CS3 abgeschaltet. Es können maximal 2 Kopfhörer gleichzeitig angeschlossen und verwendet werden.

■ Einstellen der Pedal Einstellschraube

Zur besseren Stabilität ist eine Einstellschraube unter der Pedaleinheit angebracht. Drehen Sie die Schraube entgegen dem Uhrzeigersinn, bis sie einen festen Kontakt zum Fußboden hat.



Wenn das Instrument bewegt wird, drehen Sie die Schraube immer ganz rein oder schrauben Sie sie ganz ab. Wenn das Instrument an einem neuen Platz aufgestellt wird, stellen Sie die Einstellschraube wieder - wie oben beschrieben - ein.

Auswählen von Klängen

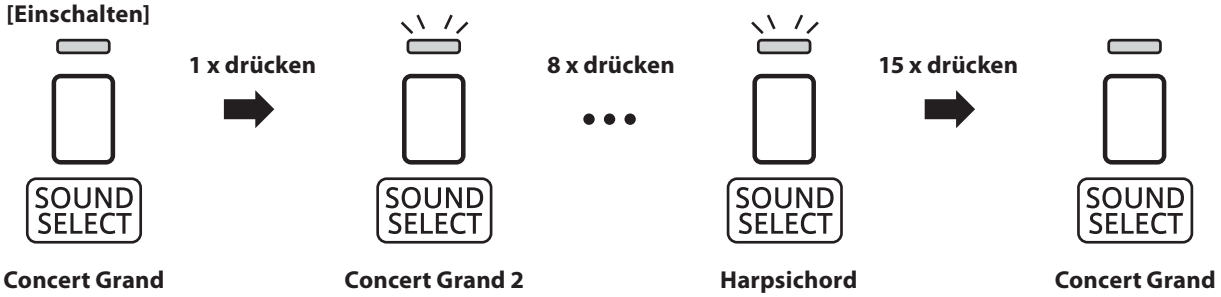
Das CS3 verfügt über 15 unterschiedliche Klänge, die über die beiden folgenden Wege angewählt werden können.
Wenn man das Digital Piano einschaltet, wird automatisch der Klang 'Concert Grand' eingestellt.

■Übersicht der Klänge

Klang	Beschreibung
Concert Grand	Ein Konzertflügel mit einem reichhaltigen und voluminösen Klangcharakter.
Concert Grand 2	Ein Konzertflügel mit einem präzisen und klaren Klangcharakter.
Studio Grand	Ein Flügel mit einem brillanten Klangcharakter.
Modern Piano	Ein moderner Flügel mit einem klaren und unverwechselbaren Klangbild.
Classic E.Piano	Ein "Vintage" E.-Piano.
Modern E.Piano	Ein modernes elektronisches Klavier.
Jazz Organ	Eine klassische Tonradorgel.
Church Organ	Eine traditionelle Kirchenorgel.
Harpsichord	Ein Cembalo, das wohl populärste Tasteninstrument der Barockzeit.
Vibraphone	Ein gestimmtes Schlaginstrument, das mit Schlägeln gespielt wird.
String Ensemble	Ein Streichensemble.
Slow Strings	Voluminöses Streicher Ensemble mit langsam ansteigendem Klangvolumen.
Choir	Ein Gesangsensemble.
New Age Pad	Ein synthetisierter Science-Fiction-Klang.
Atmosphere	Ein synthetisierter stimmungsvoller Klang.

■Klangauswahl: Methode 1

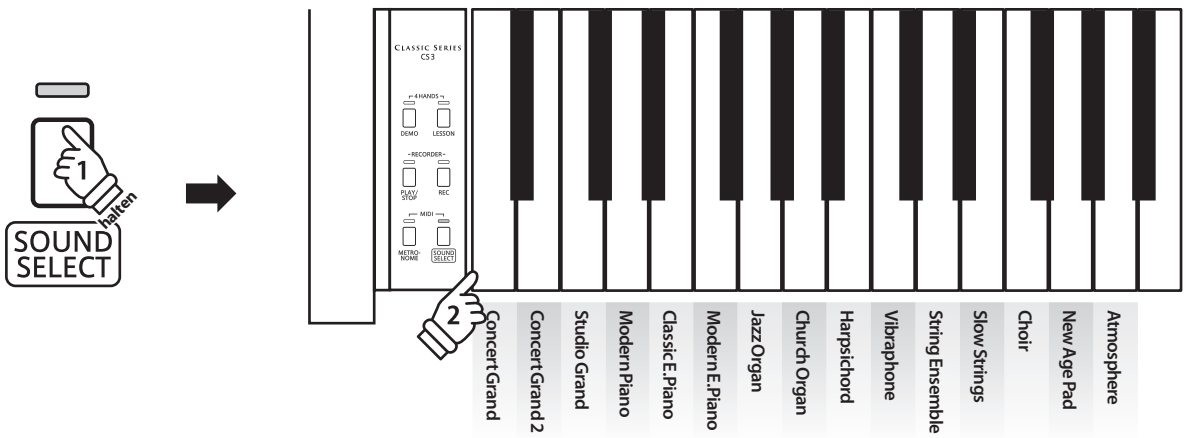
Durch wiederholtes Drücken der Taste SOUND SELECT können Sie einen der 8 Klänge auswählen.



* Die LED Anzeige der Taste SOUND SELECT leuchtet auf, wenn der Klang Concert Grand ausgewählt ist.
Wenn ein anderer Klang angewählt ist, beginnt die LED-Anzeige der Taste SOUND SELECT zu blinken.

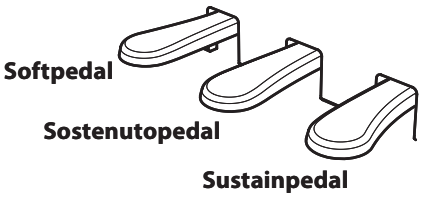
■Klangauswahl: Methode 2

Halten Sie die Taste SOUND SELECT gedrückt und drücken Sie dabei eine der untersten 8 weißen Tasten auf der Tastatur (entsprechend dem zugeordneten Klang).



Verwendung der Pedale

Das CS3 ist – wie ein richtiger Flügel – mit drei Pedalen ausgestattet: Sustainpedal, Sostenutopedal und Softpedal.



■Sustainpedal (Rechtes Pedal)

Dies ist das Sustainpedal, welches das Abheben der Dämpfer von den Saiten simuliert und so den Klang auch nach dem Loslassen der Tasten länger ausklingen lässt.

Mit diesem Pedal ist auch ein Halbpedalspiel möglich.

■Sostenutopedal (Mittleres Pedal)

Wenn Sie dieses Pedal treten - während Noten gedrückt werden - werden diese Noten gehalten und alle anschließend gespielten Noten nicht.

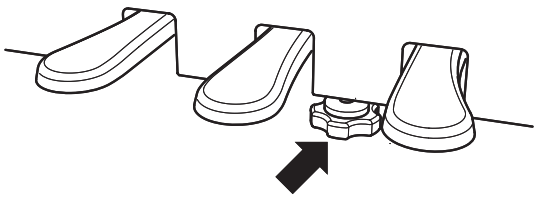
■Softpedal (Linkes Pedal)

Das Treten dieses Pedals macht den Klang weicher und reduziert die Lautstärke des gespielten Klangs.

Wenn der Rotor Effekt für dieses Pedal aktiviert ist, kann man durch Drücken des Pedals die Rotorgeschwindigkeit zwischen schnell und langsam umschalten.

■Pedal Einstellschraube

Wenn die Einstellschraube beim Spiel nicht den Fußboden berührt, können das Pedal und/oder die Pedaleinheit beschädigt werden. Stellen Sie sicher, dass die Einstellschraube entsprechend eingestellt ist.



Wenn das Instrument bewegt wird, drehen Sie die Schraube immer ganz rein oder schrauben Sie sie ganz ab. Wenn das Instrument an einem neuen Platz aufgestellt wird, stellen Sie die Einstellschraube wieder so ein, dass sie den Fußboden fest berührt.

■Reinigung der Pedale

Wenn die Oberfläche der Pedale schmutzig ist, reinigen Sie sie einfach mit einem trockenen Spülschwamm.
Das Reinigen von goldenen Pedalen sollte man nicht mit einem Tuch vornehmen, da die Pedale dann schnell matt werden können.
Verwenden Sie keinen Rostentferner oder ähnliches.

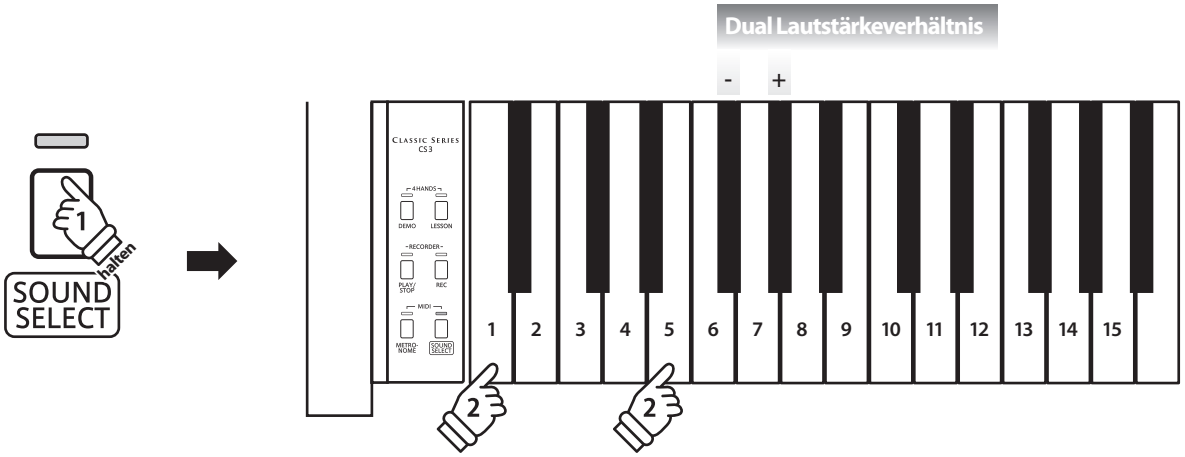
Dual Modus

Der Dual Modus ermöglicht es, mit zwei Klangfarben gleichzeitig auf der Tastatur zu spielen, um einen komplexeren Gesamtklang zu erzielen.
Beispielsweise können Sie einem Klavierklang Streicher hinzufügen.

Dual Modus aufrufen

Während Sie die Taste SOUND SELECT gedrückt halten, drücken Sie zwei der ersten 8 weißen Tasten gleichzeitig (entsprechend der zugeordneten Klänge).

Die beiden gewählten Klänge sind nun zu hören, wenn man auf der Tastatur spielt.



Lautstärkeverhältnis einstellen

Während Sie die Taste SOUND SELECT gedrückt halten, können Sie das Lautstärkeverhältnis der beiden gewählten Klänge durch wiederholtes Drücken der Tasten F# oder G# einstellen.

Dual Modus verlassen

Drücken Sie die Taste SOUND SELECT.

Der Klang Concert Grand wird automatisch eingestellt und das CS3 wechselt wieder zurück in den normalen Spielmodus.

Vierhand Modus

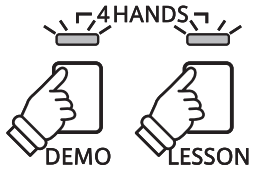
Dieser Modus teilt die Tastatur in zwei Hälften, in denen z.B. Lehrer und Schüler jeweils gleichzeitig in derselben Lage spielen können. Der Klang der rechten Hälfte wird automatisch 2 Oktaven nach unten transponiert, während der Klang der linken Hälfte 2 Oktaven nach oben transponiert wird. Das linke Pedal wird als Sustainpedal für den linken Spieler benutzt.

■Vierhand Modus aufrufen

Drücken Sie die Tasten DEMO und LESSON gleichzeitig.

Die LED-Anzeigen der Tasten DEMO und LESSON blinken und zeigen damit an, dass der Vierhand Modus eingeschaltet ist.

* Auch bei eingeschaltetem Vierhand Modus kann ein anderer Klang für die Tastatur eingestellt werden.



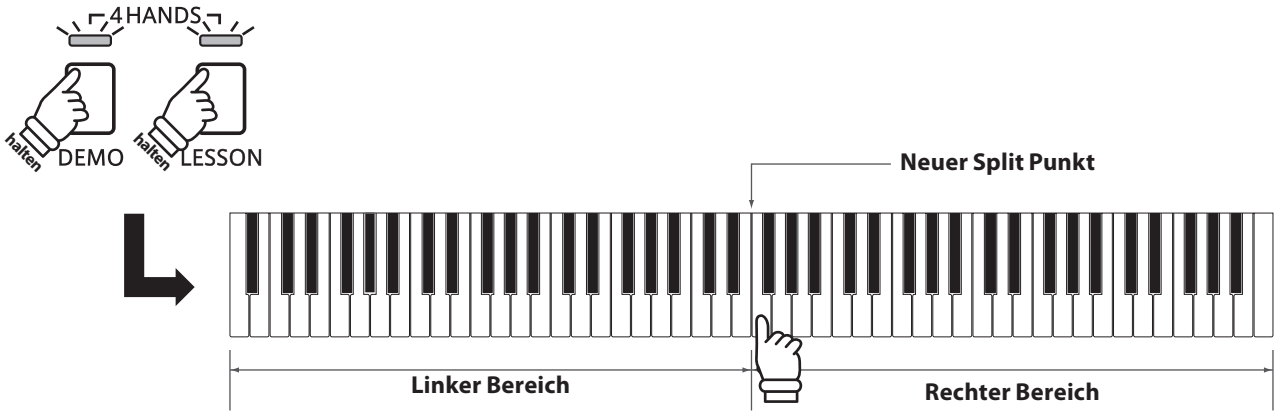
■Splitpunkt ändern

Die Tastatur kann an einem beliebigen Punkt geteilt werden.

Während Sie die Tasten DEMO und LESSON drücken und gedrückt halten, drücken Sie eine beliebige Taste auf der Tastatur.

Die gedrückte Taste ist der neue Splitpunkt.

* Die Werkseinstellung des Splitpunktes liegt zwischen B2 und C3.



■Vierhand Modus verlassen

Drücken Sie eine der Tasten DEMO oder LESSON.

Das CS3 wechselt wieder zurück in den normalen Spielmodus.

Metronom

Die Metronom Funktion im CS3 kann Ihnen hervorragende Dienste leisten, da sie einen konstanten Rhythmus vorgibt, an dem Sie sich beim Üben bequem orientieren können.
Tempo, Taktart und Lautstärke lassen sich nach Ihren Wünschen einstellen.

■ Metronom ein-/ausschalten (ON/OFF)

Drücken Sie die Taste METRONOME.

Das Metronom startet. Die LED Anzeige der Taste METRONOME leuchtet auf und zeigt damit an, dass das Metronom eingeschaltet ist.

* In der Grundeinstellung steht die Taktart auf 1/4 und das Tempo auf 120 BPM (Schläge pro Minute).

Durch nochmaliges Drücken der Taste METRONOME wird das Metronom gestoppt.

■ Änderung der Metronom Taktart

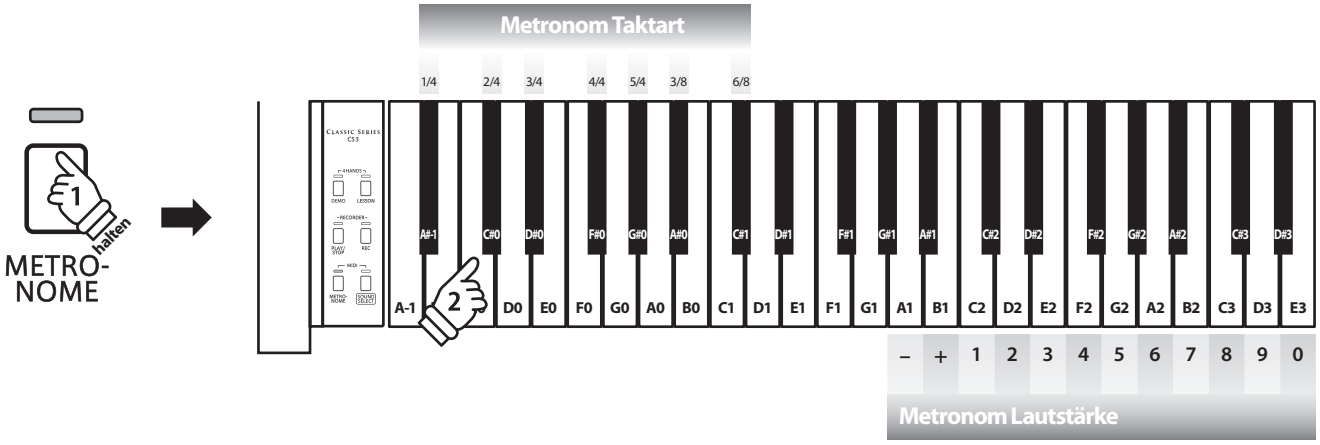
Während Sie die Taste METRONOME gedrückt halten, drücken Sie zur Auswahl der Taktart eine der ersten 7 schwarzen Tasten auf der Tastatur (siehe Abbildung).

* Die folgenden Taktarten stehen zur Verfügung:
  1/4, 2/4, 3/4, 4/4, 5/4, 3/8, und 6/8.

■ Einstellen der Metronom Lautstärke

Während Sie die Taste METRONOME gedrückt halten, drücken Sie zur Einstellung der Lautstärke eine der Tasten von 1 bis 10 auf der Tastatur (siehe Abbildung).

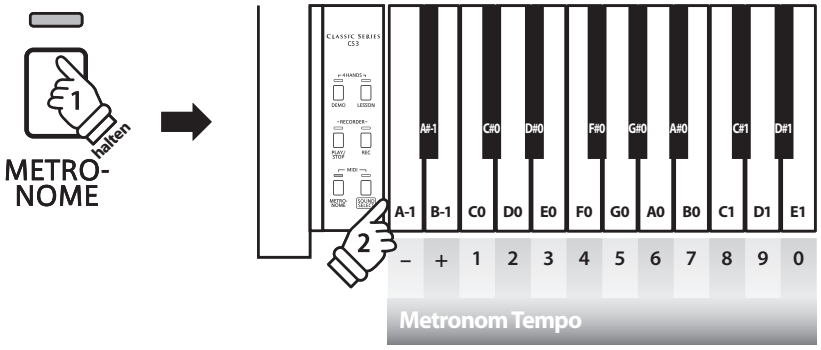
* Mit den Tasten - / + können Sie die Lautstärke anheben oder absenken.



■ Einstellen des Metronom Tempos

Während Sie die Taste METRONOME gedrückt halten, geben Sie das gewünschte Tempo mit den untersten 12 Tasten ein. Lassen Sie anschließend die Taste METRONOME wieder los.

* Das Tempo des Metronoms kann im Bereich von 10 – 300 Schläge pro Minute eingestellt werden.
* Das Tempo können Sie entweder präzise vorgeben oder einfach nur schneller oder langsamer stellen.



Methode 1:
Während Sie die Taste METRONOME gedrückt halten, drücken Sie die Tasten 1, 5 und 0 nacheinander, um das Tempo 150 (Schläge pro Minute) einzugeben. Oder drücken Sie nacheinander die Tasten 8 und 5, um das Tempo 85 (Schläge pro Minute) einzugeben.

Methode 2:
Während Sie die Taste METRONOME gedrückt halten, können Sie das Tempo mit den Tasten - / + in 2 BPM (Schläge pro Minute) Schritten schneller oder langsamer einstellen.

Demo Songs und Piano Music Titel

Das CS3 bietet Ihnen die Möglichkeit, sich einen Eindruck über die umfangreiche Klangauswahl zu verschaffen.

■ Demo Songs

Klang	Song Titel	Komponist
Concert Grand	Original	Kawai
Concert Grand 2	Valse Petit Chien	Chopin
Studio Grand	Original	Kawai
Modern Piano	Original	Kawai
Classic E.Piano	Original	Kawai
Modern E.Piano	Original	Kawai
Jazz Organ	Original	Kawai
Church Organ	Chorale Prelude "Wachet auf, ruft uns die Simme."	Bach
Harpsichord	French Suite No.6	Bach
Vibraphone	Original	Kawai
String Ensemble	Le quattoro stagioni 'La Primavera'	Vivaldi
Slow String	Original	Kawai
Choir	Danny Boy	Irish folk song
New Age Pad	Original	Kawai
Atmosphere	Original	Kawai

* Für die Demosongs - mit dem Zusatz `Kawai' `original' - sind keine Noten erhältlich.

Neben den Demo Songs beinhaltet das CS3 Digital Piano über 2 Stunden vorgefertigte klassische Klavierstücke zum Wiedergeben und Zuhören. Das entsprechende Notenheft, „CLASSICAL PIANO COLLECTION" ist in einigen Ländern im Lieferumfang enthalten.

Eine komplette Übersicht aller Demo Songs und den Piano Music Titeln finden Sie auf der Seite 40 dieser Bedienungsanleitung.

1. Wiedergabe der Demo Songs

Drücken Sie die Taste DEMO.

Die LED Anzeige der Taste DEMO blinkt und die Wiedergabe des Concert Grand Demosongs startet.

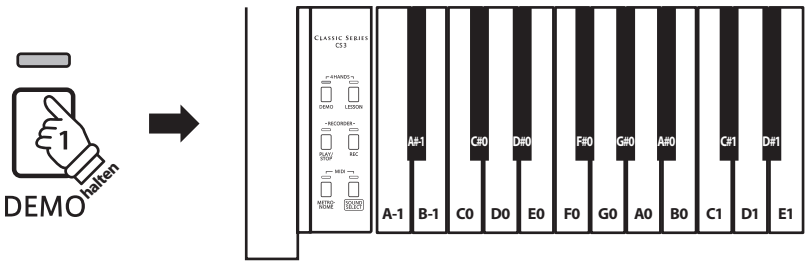
* Nach Abspielen des Demo-Songs „Concert Grand" wird automatisch der nächste Demo-Song (Concert Grand 2) gestartet.

Um die Wiedergabe zu stoppen, drücken Sie nochmals die Taste DEMO.

2. Auswahl eines Demo Songs / Piano Music Titels

Während ein Demo Song wiedergegeben wird:

Halten Sie die Taste DEMO gedrückt und drücken gleichzeitig die jeweilige weiße Taste auf der Tastatur, die dem gewünschten Titel entspricht.



Lesson Funktion

Die Lesson Funktion ermöglicht heranwachsenden Pianisten das Klavierspiel anhand einer Auswahl von 55 integrierten Übungsstücken zu üben. Die linke und rechte Hand kann dabei separat geübt werden. Auch das Tempo kann verändert werden, um beispielsweise schwere Passagen eines Songs in einem langsamen Tempo zu üben.

Eine komplette Übersicht aller Lesson Übungsstücke finden Sie auf der Seite 41 dieser Bedienungsanleitung.

■Integrierte Lesson Übungsstücke

	Lesson Übungsstucke
Buch 1	Burgmüller 25 (25 Etudes Faciles, Opus 100)
Buch 2	Czerny 30 (Etudes de Mécanisme, Opus 849)

* Notenhefte für die Lesson Übungsstücke sind nicht im CS3 Lieferumfang enthalten (siehe Seite 41 dieser Bedienungsanleitung).

1 Auswahl eines Übungsstückes

■Lesson Modus aufrufen

Drücken Sie die Taste LESSON.

Die LED Anzeige der Taste LESSON leuchtet auf um anzuzeigen, dass der Lesson Modus eingeschaltet ist.

■Auswahl eines Übungsstückes aus Buch 1

Während der Lesson Modus angewählt ist:

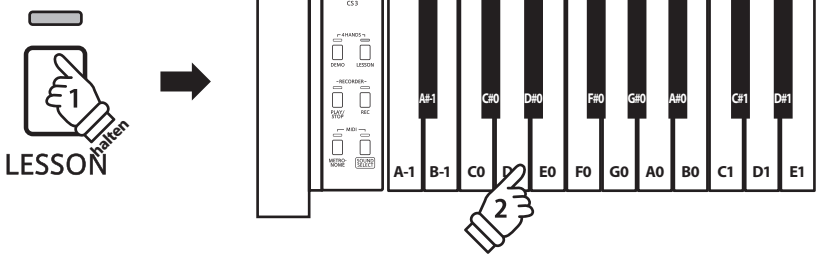
Halten Sie die Taste LESSON gedrückt und drücken Sie eine weiße Taste auf der Tastatur, entsprechend dem gewünschten Song.

■Auswahl eines Übungsstückes aus Buch 2

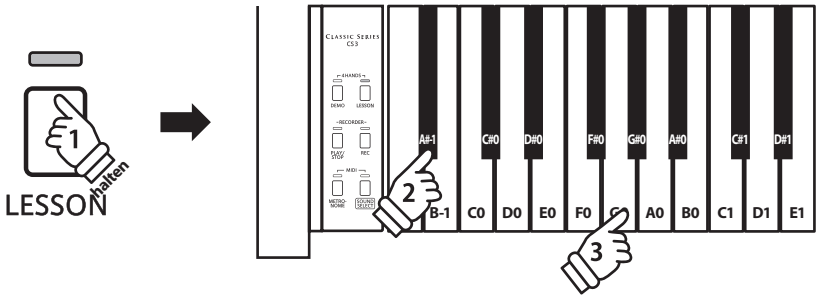
Während der Lesson Modus angewählt ist:

Während Sie die Taste LESSON gedrückt halten, drücken Sie zunächst einmal kurz die erste schwarze Taste (A#-1) und anschließend eine der weißen Tasten, um den gewünschten Lesson Song auszuwählen.

Buch 1:
Songnummer . 5



Buch 2
Songnummer . 10



2 Abspielen des ausgewählten Übungsstückes

Auf dieser Seite wird beschrieben, wie man ein ausgewähltes Übungsstück abspielen, stoppen und das Tempo einstellen kann.

■ Abspielen eines Lesson Songs

Wenn bereits ein Übungsstück ausgewählt wurde:

Drücken Sie die Taste PLAY/STOP.

Die LED Anzeige der Taste PLAY/STOP leuchtet und ein eintaktiger Einzähler startet, bevor das Übungsstück abgespielt wird.

Während das Übungsstück wiedergegeben wird, können Sie durch Drücken der Taste METRONOME das Metronom ein- bzw. ausschalten.

* Die Taktart und das Tempo des Metronoms ist automatisch passend zum ausgewählten Übungsstück.

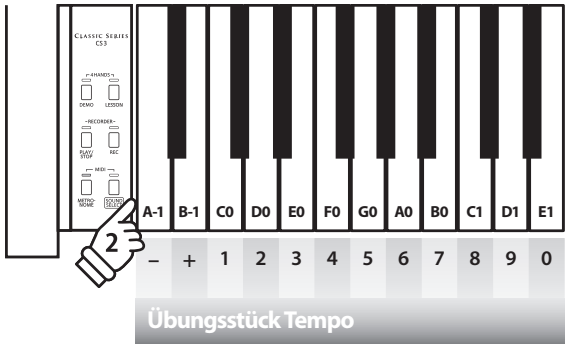
■ Einstellen des Tempos für ein Übungsstück

Während das Übungsstück wiedergegeben wird:

Während Sie die Taste METRONOME gedrückt halten, geben Sie das gewünschte Tempo mit den untersten 12 weißen Tasten ein. Lassen Sie anschließend die Taste METRONOME wieder los.

* Das Tempo des Übungsstückes kann im Bereich von 10 – 300 Schläge pro Minute eingestellt werden.

* Das Tempo können Sie entweder präzise vorgeben oder einfach nur schneller oder langsamer stellen.



Methode 1:
Während Sie die Taste METRONOME gedrückt halten, drücken Sie die Tasten 1, 5 und 0 nacheinander, um das Tempo 150 (Schläge pro Minute) einzugeben. Oder drücken Sie nacheinander die Tasten 8 und 5, um das Tempo 85 (Schläge pro Minute) einzugeben.

Methode 2:
Während Sie die Taste METRONOME gedrückt halten, können Sie das Tempo mit den Tasten - / + in 2 BPM (Schläge pro Minute) Schritten schneller oder langsamer einstellen.

■ Übungsstück stoppen und von der gleichen Stelle wieder starten

Während das Übungsstück wiedergegeben wird:

Drücken Sie die Taste PLAY/STOP, um die Wiedergabe zu stoppen.

Drücken Sie nochmals die Taste PLAY/STOP.

Die Wiedergabe des Songs beginnt mit einem eintaktigen Vorzähler an der Stelle, an der vorher gestoppt wurde.

Wenn Sie den Song von Beginn an wiedergeben möchten, halten Sie die Taste PLAY/STOP für 2 Sekunden gedrückt oder wählen Sie das gleiche Übungsstück erneut an.

3 Üben des Parts der rechten/linken Hand

Nachfolgend finden Sie eine Anleitung zum Üben des Parts der rechten bzw. linken Hand, während der jeweils andere Part des Übungsstückes wiedergegeben wird.

Die LED Anzeigen der Tasten METRONOME und SOUND SELECT zeigen Ihnen an, welcher Part (rechte oder linke Hand) des ausgewählten Übungsstückes stummgeschaltet oder hörbar ist.

LED der METRONOME Taste	LED der SOUND SELECT Taste	Übungsstück Wiedergabe
On	On	Linke und rechte Hand (Grundeinstellung)
On	Off	Nur linke Hand
Off	On	Nur rechte Hand

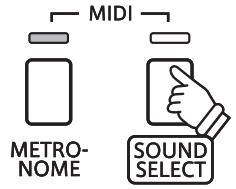
Parts des Übungsstückes stummschalten

Wenn bereits ein Übungsstück ausgewählt wurde:

Drücken Sie die Taste SOUND SELECT.

Die LED Anzeige der Taste SOUND SELECT geht aus (die LED Anzeige der Taste METRONOME leuchtet weiterhin). Das bedeutet, dass nur der Part der linken Hand des Übungsstückes hörbar ist.

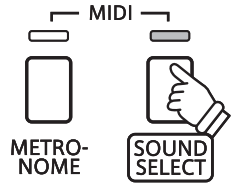
1 x drücken:
Nur linke Hand



Drücken Sie nochmals die Taste SOUND SELECT.

Die LED Anzeige der Taste SOUND SELECT leuchtet nun und die LED Anzeige der Taste METRONOME geht aus. Das zeigt Ihnen an, dass nur der Part der rechten Hand des Übungsstückes hörbar ist.

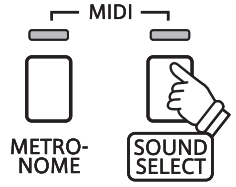
2 x drücken:
Nur rechte Hand



Drücken Sie nochmals die Taste SOUND SELECT.

Die LED Anzeige der Taste SOUND SELECT leuchtet weiterhin und die LED Anzeige der Taste METRONOME leuchtet nun auch. Das zeigt Ihnen an, dass beide Parts (rechte und linke Hand) des Übungsstückes hörbar sind.

3 x drücken:
Linke und rechte Hand



Lesson Funktion verlassen

Drücken Sie die Taste LESSON.

Die LED Anzeige der Taste LESSON erlischt und das Instrument wechselt in den normalen Spielbetrieb zurück.

Recorder

Das CS3 Digital Piano ermöglicht die Aufnahme von bis zu 3 unterschiedlichen Songs in den internen Speicher, die man auf Knopfdruck zu einem späteren Zeitpunkt wieder abspielen kann.

1 Aufnahme eines Songs

1. Aufnahme Modus aufrufen

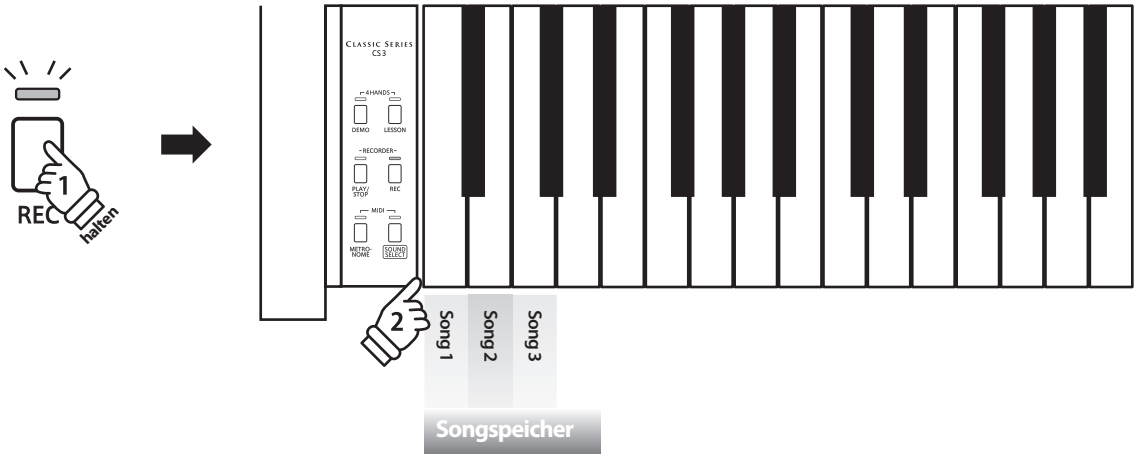
Drücken Sie die Taste REC.

Die LED Anzeige der Taste REC beginnt zu blinken und zeigt Ihnen damit an, dass der Recorder eingeschaltet und aufnahmebereit ist.

2. Auswahl eines Songspeichers

Halten Sie die Taste REC gedrückt und drücken gleichzeitig eine der ersten 3 weißen Tasten auf der Tastatur, um den gewünschten Songspeicher auszuwählen.

* Wenn Sie einen bereits bespielten Songspeicher zur Aufnahme auswählen, werden bei einer erneuten Aufnahme die vorherigen Daten automatisch gelöscht.

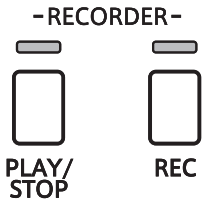


3. Song Recorder starten

Spielen Sie nun auf der Tastatur.

Die LED Anzeigen der Tasten REC und PLAY/STOP leuchten auf und die Aufnahme beginnt automatisch.

* Die Aufnahme kann auch durch Drücken der Taste PLAY/STOP gestartet werden. Das ermöglicht Ihnen eine Pause oder einen Leertakt am Beginn der Aufnahme einzufügen.



4. Song Recorder stoppen

Drücken Sie die Taste PLAY/STOP.

Der Recorder stoppt. Die LED Anzeigen der Tasten PLAY/STOP und REC blinken kurz auf, während der Song in den internen Speicher gespeichert wird.

* Schalten Sie das Instrument nicht aus, während der Song gespeichert wird.

* Die maximale Aufnahme Kapazität beträgt ca. 15.000 Noten (das Drücken von Bedienelementen und Pedalen wird auch als Noten gezählt). Wenn die Aufnahmekapazität während der Aufnahme erschöpft ist, wird die Aufnahme automatisch beendet.

* Gespeicherte Darbietungsdaten bleiben auch nach dem Ausschalten des CS3 im Speicher erhalten.

2 Wiedergabe eines Songs

1. Direkte Wiedergabe

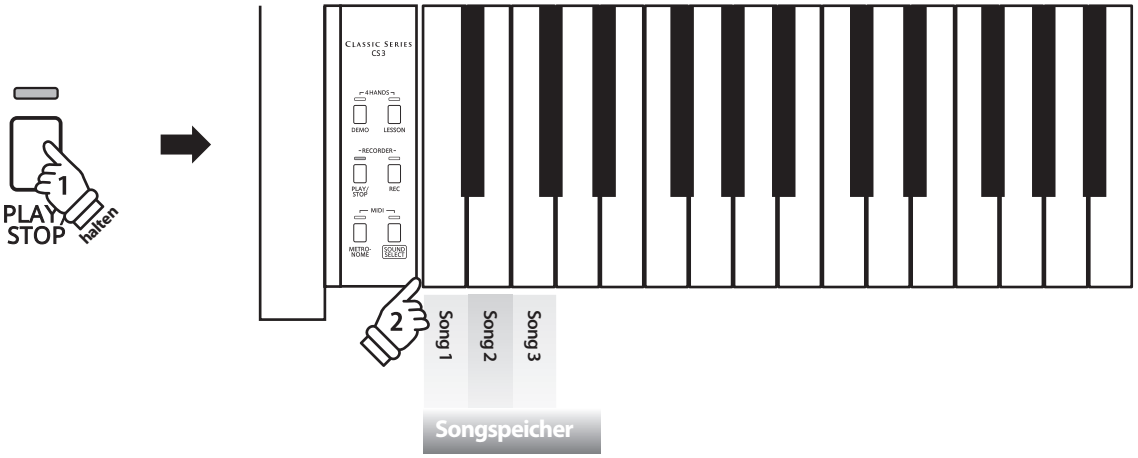
Drücken Sie die Taste PLAY/STOP.

Die LED Anzeige der Taste PLAY/STOP leuchtet auf und die Wiedergabe des gerade aufgenommenen Songs startet.

2. Wiedergabe von anderen gespeicherten Songs

Halten Sie die Taste PLAY/STOP gedrückt und drücken gleichzeitig eine der ersten 3 weißen Tasten auf der Tastatur, um den gewünschten Songspeicher auszuwählen.

* Der ausgewählte Song wird wiedergegeben, sobald Sie die Taste PLAY/STOP loslassen.



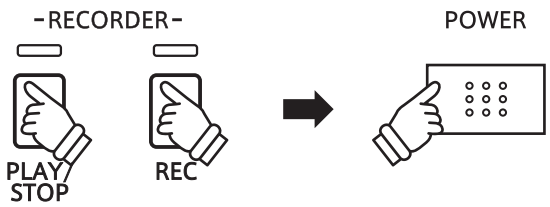
3 Löschen der aufgenommenen Songs

Achtung: Dieser Vorgang löscht Ihre aufgenommenen Songs im internen Speicher unwiderruflich.

■Alle aufgenommene Songs löschen

Das CS3 muss zunächst ausgeschaltet werden/sein, um die bereits aufgenommenen Songs zu löschen.
Halten Sie nun die Tasten PLAY/STOP und REC beim Einschalten des CS3 für einige Sekunden gedrückt.

Alle aufgenommenen Songs werden gelöscht.



Weitere Einstellungen

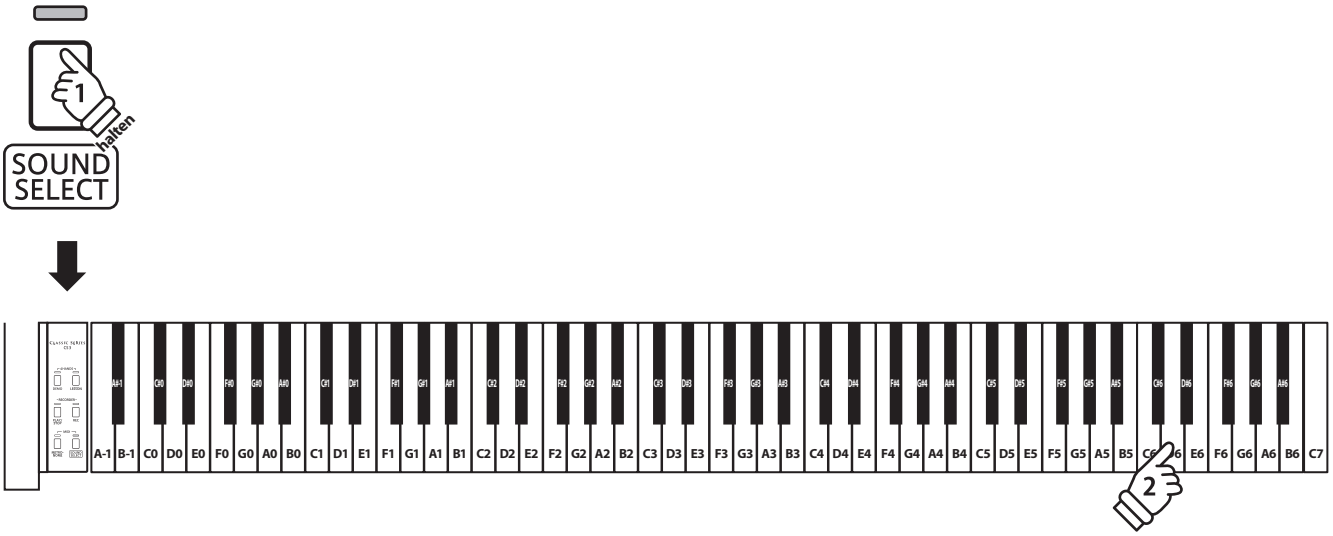
Neben den bisher in dieser Anleitung beschriebenen Funktionen, bietet das CS3 eine Reihe weiterer Einstellmöglichkeiten.

Einstellbare Parameter

Funktionsname	Erklärung	Grundeinstellung
Touch (Anschlagempfindlichkeit)	Ändert die Anschlagdynamik der Tastatur.	Normal
Transpose (Transponierung)	Änderung der Tonhöhe in Halbtonschritten nach oben oder nach unten.	0
Tuning (Stimmung)	Ändert die Stimmung des Grundtons A in 0,5Hz Schritten.	A4 = 440.0 Hz
Reverb (Hall)	Ändert den Halltyp, der dem Klang hinzugefügt wird.	Room
Damper Resonance (Dämpfer Effekt)	Ändert die Intensität des Dämpfer Effektes bei betätigtem Dämpferpedal.	Medium
Brilliance (Brillanz)	Ändert die Billanz des Klangs.	0

Einstellungen ändern

Während Sie die Taste SOUND SELECT gedrückt halten, drücken Sie die Tastaturtaste, die der Einstellung zugeordnet ist, die Sie verändern möchten.


1
halten
SOUND SELECT
A-1 B-1 C0 D0 E0 F0 G0 A0 B0 C1 D1 E1 F1 G1 A1 B1 C2 D2 E2 F2 G2 A2 B2 C3 D3 E3 F3 G3 A3 B3 C4 D4 E4 F4 G4 A4 B4 C5 D5 E5 F5 G5 A5 B5 C6 D6 E6 F6 G6 A6 B6 C7
2

1 Touch (Anschlagempfindlichkeit)

Wie bei einem akustischen Klavier ist die Lautstärke des Tons abhängig von der Anschlagstärke, mit der Sie eine Taste anschlagen. Neben der Lautstärke ändert sich auch der Klangcharakter des gespielten Tones.

Mit Hilfe der Touch Funktion können Sie die Anschlagempfindlichkeit, d.h. den Zusammenhang zwischen der Anschlagstärke und der Lautstärke des erzeugten Tones, gegenüber der eines herkömmlichen Klaviers, variieren.

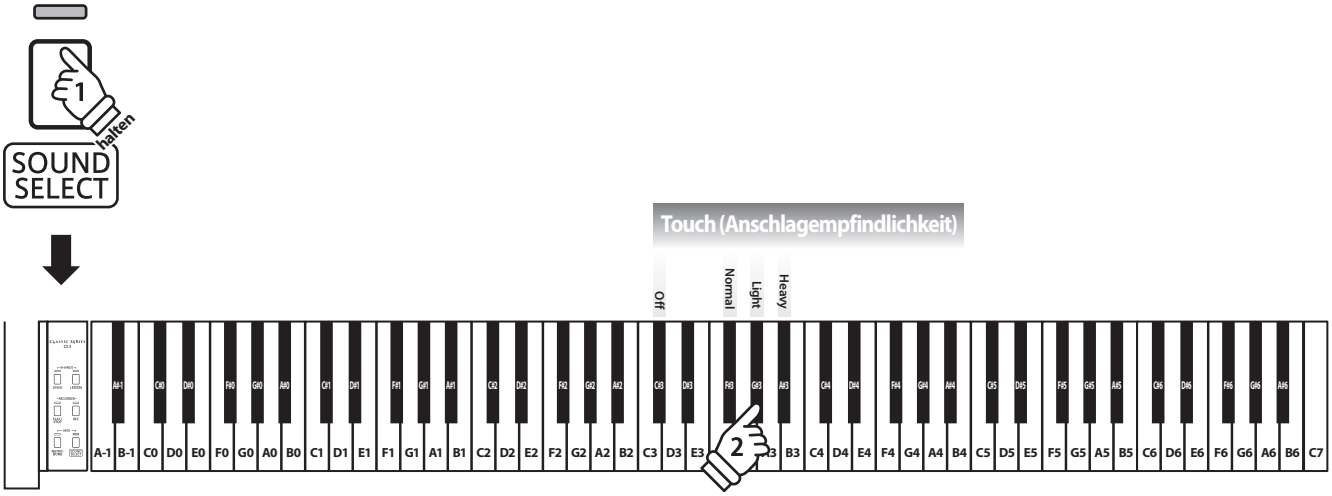
Vier voreingestellte Touch Typen stehen zur Auswahl:

■Touch Typen

Touch Typen	Beschreibung	Taste
Light	Bereits ein leichter Anschlag erzeugt eine höhere Lautstärke. Diese Einstellung ist besonders für Personen geeignet, die noch nicht über genügend Fingerkraft verfügen, wie zum Beispiel Kinder.	G#3
Normal (Grundeinstellung)	Normales Verhalten eines akustischen Pianos.	F#3
Heavy	Es wird etwas mehr Fingerkraft benötigt, um das Fortissimo zu erreichen. Ideal für Spieler mit hoher Fingerkraft.	A#3
Off	Hierbei ist die Lautstärke konstant und unabhängig von der Anschlagsstärke. Für Klangfarben wie Orgel oder Cembalo (Harpsichord) eignet sich diese Einstellung.	C#3

■Ändern des Touch Typs

Halten Sie die Taste SOUND SELECT gedrückt und drücken Sie dann die Taste auf der Tastatur, die der gewünschten Touch Einstellung entspricht.



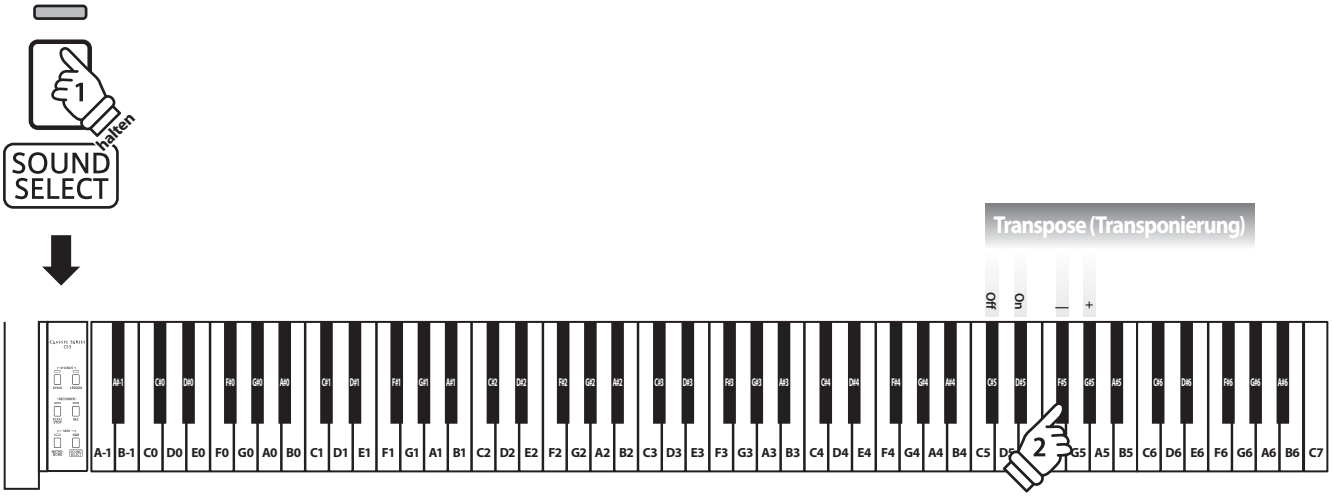
2 Transpose (Transponierung)

Mit der Funktion Key Transpose können Sie die Tastatur des CS3 Digital Piano in Halbtonschritten transponieren. Diese Einrichtung ist besonders praktisch, wenn Sie ein bestimmtes Musikstück in einer anderen Tonart spielen möchten, z.B. um es der Stimmlage eines Sängers anzupassen. Sie können also weiterhin die gewohnte Griffweise benutzen, wobei die Tonhöhe transponiert erklingt.

■ Transpose Einstellung ändern

Halten Sie die Taste SOUND SELECT gedrückt und drücken Sie dann die Taste auf der Tastatur, die der gewünschten Transpose Einstellung entspricht.

* Die Tonhöhe kann mit den Tasten -/+ in Halbtonschritten (max. 12 Halbtonschritte nach oben oder unten) eingestellt werden.
* Mit den Tasten On/Off können Sie die Transpose Funktion ein- bzw. ausschalten.



3 Tuning (Stimmung)

Die Tuning Einstellung ermöglicht die Grundstimmung des CS3 Digital Piano in 0,5 Hz Schritten (basierend auf Kammerton A=440Hz) zu verändern, um sie z.B. an andere Instrumente anzupassen. Die folgenden 2 Methoden stehen für die Einstellung der Tonhöhe zur Verfügung:

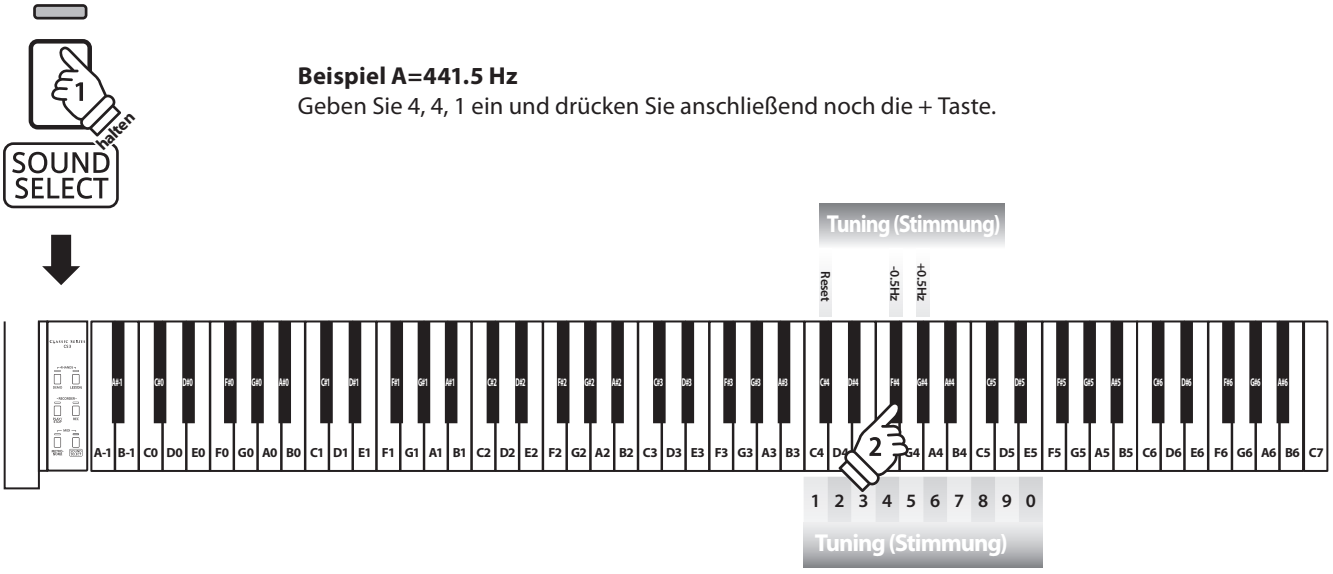
Einstellen der Tonhöhe: Methode 1

Halten Sie die Taste SOUND SELECT gedrückt und geben Sie dann die gewünschte Tonhöhe mit den Nummerntasten auf der Tastatur ein (siehe Abbildung).

* Die Tonhöhe kann im Bereich von 427 - 453 Hz eingestellt werden.
* Um die Tonhöhe wieder auf A=440 Hz einzustellen, drücken Sie die Taste Reset (siehe Abbildung).

Einstellen der Tonhöhe: Methode 2

Halten Sie die Taste SOUND SELECT gedrückt und drücken Sie die -/+ Tasten, um die Tonhöhe in 0,5 Hz Schritten anzuheben oder abzusenken.



Beispiel A=441.5 Hz
Geben Sie 4, 4, 1 ein und drücken Sie anschließend noch die + Taste.

4 Reverb (Hall)

Dieser Effekt versieht den Klang mit Nachhall, um den akustischen Eindruck verschiedener Hörumgebungen zu simulieren, beispielsweise eines Raumes mittlerer Größe, einer Bühne oder eines größen Konzertsaals. Bei einem Klangwechsel fügt das CS3 automatisch einen passenden Hall hinzu. Sie können aber auch einen anderen Hall Typ manuell auswählen.

■ Hall Typen

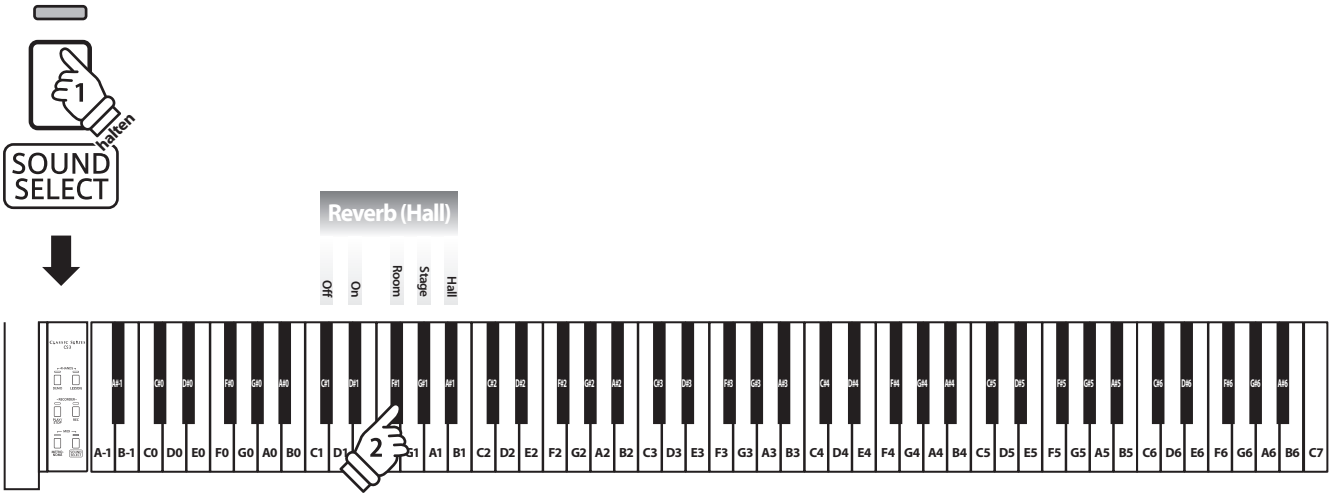
Hall Typ	Beschreibung	Taste
Room (Grundeinstellung für den Klang Concert Grand)	Simuliert die Umgebung eines Wohnzimmers oder eines kleinen Übungsraums.	F#1
Stage	Simuliert die Umgebung einer kleinen Halle oder einer Livebühne.	G#1
Hall	Simuliert die Umgebung einer Konzerthalle oder eines Theaters.	A#1
Off	Schaltet den Hall Effekt aus.	C#1
On	Schaltet den Hall Effekt ein.	D#1

■ Hall Typ einstellen

Halten Sie die Taste SOUND SELECT gedrückt und drücken Sie dann die Taste auf der Tastatur, die der gewünschten Hall Typ Einstellung entspricht.

* Mit den Tasten'off/on'können Sie den Hall aus- bzw. einschalten.

* Wenn der Hall ausgeschaltet ist, wird er auch automatisch wieder eingeschaltet, wenn man einen Hall Typ auswählt.



5 Damper Resonance (Dämpfer Effekt)

Beim Niederdrücken des Dämpferpedals eines herkömmlichen Klaviers heben alle Dämpfer von den Saiten ab, so dass diese ungehindert schwingen können. Wenn bei gedrücktem Dämpferpedal ein Ton oder Akkord auf der Tastatur angeschlagen wird, schwingen nicht nur die Saiten der angeschlagenen Tasten, sondern gleichzeitig resonieren auch andere Saiten.

Die Dämpfer Effekt Funktion des CS3 simuliert dieses Phänomen. Die Intensität lässt sich einstellen. Der Dämpfer Effekt funktioniert nur bei den akustischen Klavierklängen.

■Dämpfer Effekt

Klänge mit Dämpfer Effekt
Concert Grand
Concert Grand 2
Studio Grand

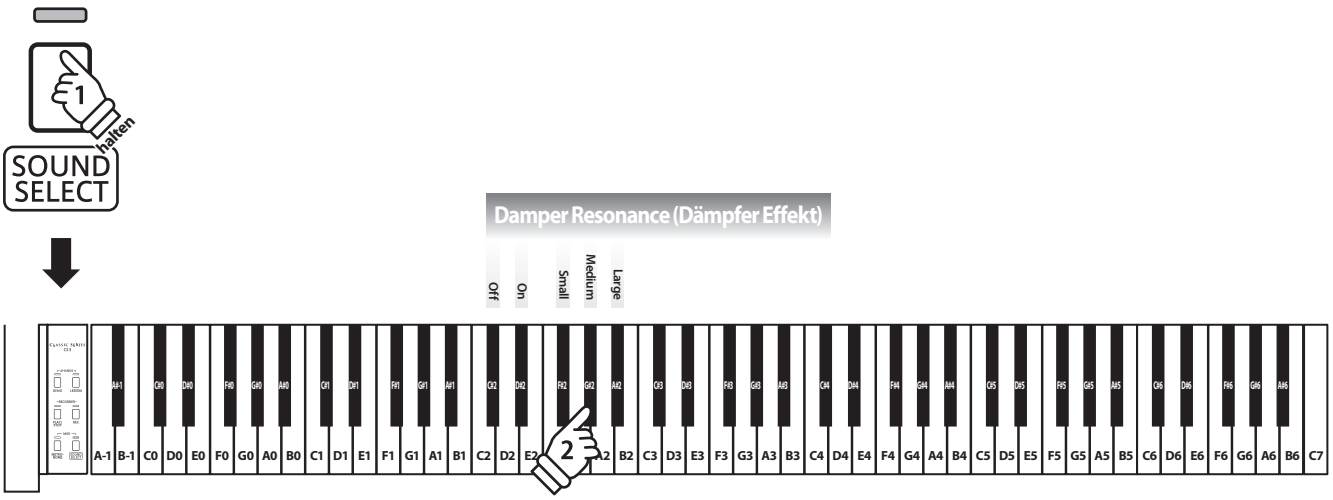
■Dämpfer Effekt Typ

Dämpfer Effekt Typ	Beschreibung	Taste
Small (gering)	Klavierklänge haben nur einen geringen Dämpfer Effekt.	F#2
Medium (Grundeinstellung)	Klavierklänge haben einen normalen Dämpfer Effekt.	G#2
Large (stark)	Klavierklänge haben einen starken Dämpfer Effekt.	A#2
Off	Schaltet den Dämpfer Effekt aus.	C#2
On	Schaltet den Dämpfer Effekt ein.	D#2

■Dämpfer Effekt einstellen

Halten Sie die Taste SOUND SELECT gedrückt und drücken Sie dann die Taste auf der Tastatur, die der gewünschten Dämpfer Effekt Einstellung entspricht.

* Mit den Tasten'off/on'können Sie den Dämpfer Effekt aus- bzw. einschalten.
* Wenn der Dämpfer Effekt ausgeschaltet ist, wird er auch automatisch wieder eingeschaltet, wenn man eine Dämpfer Effekt Einstellung auswählt.


1
halten
SOUND SELECT
Damper Resonance (Dämpfer Effekt)
Off
On
Small
Medium
Large
2
A-1 B-1 C0 D0 E0 F0 G0 A0 B0 C1 D1 E1 F1 G1 A1 B1 C2 D2 E2 F2 G2 A2 B2 C3 D3 E3 F3 G3 A3 B3 C4 D4 E4 F4 G4 A4 B4 C5 D5 E5 F5 G5 A5 B5 C6 D6 E6 F6 G6 A6 B6 C7

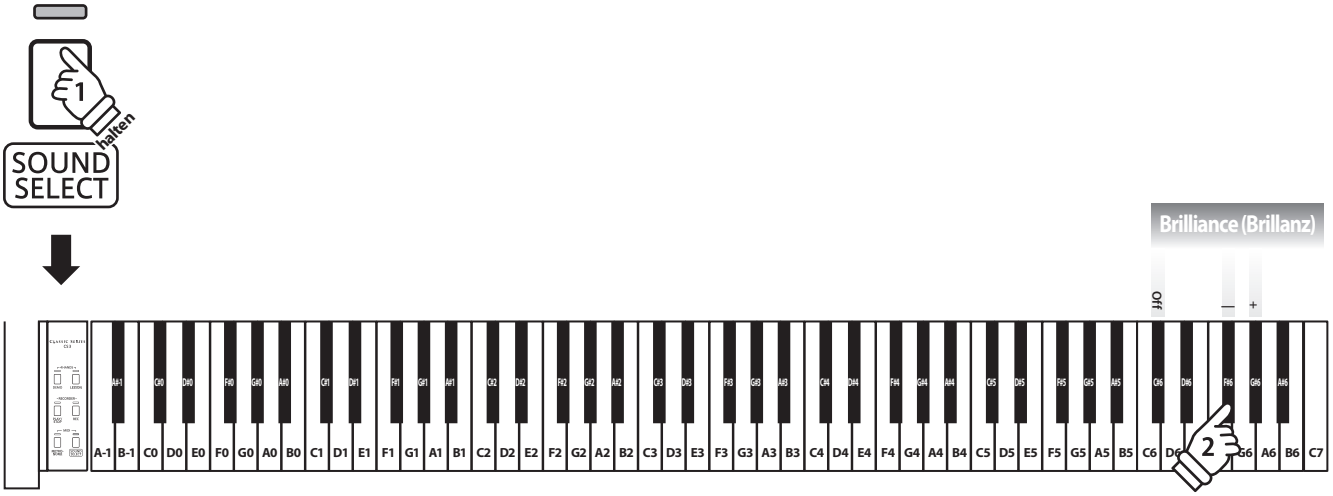
6 Brilliance (Brillanz)

Mit der Funktion Brilliance können Sie die Brillanz des CS3 Klangs einstellen.

■ Brillanz einstellen

Halten Sie die Taste SOUND SELECT gedrückt und drücken Sie die -/+ Tasten, um die Brillanz des Klangs anzuheben oder abzusenken.

* Die Brillanz Intensität kann im Bereich von 1-10 eingestellt werden.
* Drücken Sie 'off', um die Brillanz Funktion auszuschalten.



MIDI Einstellungen

Der Abkürzung MIDI steht für Musical Instrument Digital Interface, einem internationalen Standard zur Verbindung von Musikinstrumenten, Computern und anderen Geräten, der diesen Geräten erlaubt miteinander zu kommunizieren.

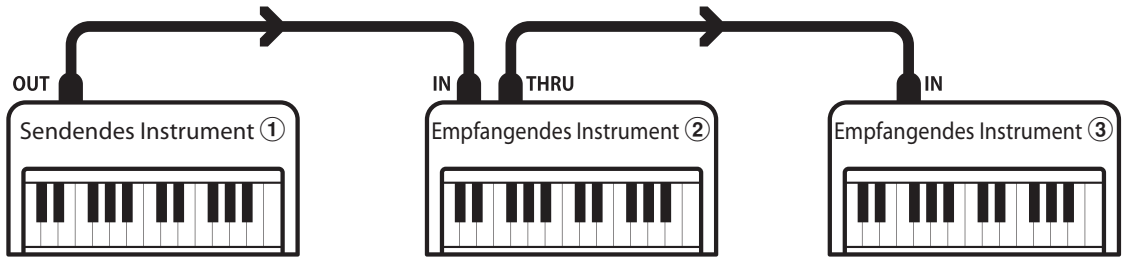
■MIDI Anschlüsse

MIDI Buchse	Funktion
MIDI IN	Empfängt Notendaten, Programmwechsel und andere Daten.
MIDI OUT	Sendet Notendaten, Programmwechsel und andere Daten.

■MIDI Kanäle

MIDI verwendet sogenannte Kanäle zum Austausch von Daten zwischen MIDI Geräten. Man unterscheidet hier zwischen Empfangs- (MIDI IN) und Sendekanälen (MIDI OUT). Damit eine Kommunikation funktioniert, muss der Sendekanal des ersten Gerätes mit dem Empfangskanal des zweiten Gerätes übereinstimmen und umgekehrt. Auf den Empfangskanälen können MIDI Daten von anderen MIDI Geräten empfangen werden. Auf Sendekanälen können MIDI Daten an andere MIDI Geräte gesendet werden.

Die nachfolgende Abbildung zeigt drei Instrumente, welche via MIDI verbunden sind.

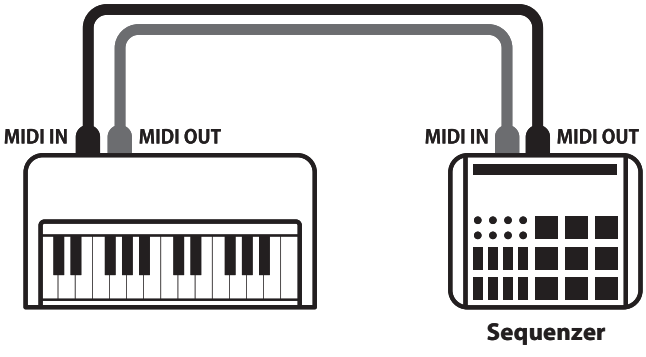


Das Instrument ① sendet seine Kanal- und Tastaturinformationen auf dem eingestellten Sendekanal an die empfangenden Instrumente ②/③.
Die Informationen kommen bei den empfangenden Instrumenten an ②/③.
Falls der Empfangskanal der Instrumente ②/③ mit dem Sendekanal von Instrument ① übereinstimmt, wird die Steuerung funktionieren.
Wenn die Kanäle nicht übereinstimmen, dann reagieren die Empfangsinstrumente ②/③ nicht auf die gesendeten Daten.

Für den Sende- als auch für den Empfangskanal stehen die Kanäle 1-16 zur Verfügung.

■Aufnahme und Wiedergabe mit einem Sequenzer

Wenn das CS3 mit einem Sequenzer verbunden ist, kann man mit unterschiedlichen Klängen gleichzeitig arbeiten und jedem MIDI Kanal einen anderen Klang zuordnen.



■MIDI Funktionen

Das CS3 unterstützt die folgenden MIDI Funktionen:

Empfang/Senden von Noteninformationen

Empfang und Senden von Noteninformationen von/zu angeschlossenen Instrumenten oder Geräten.

Empfangs-/Sendekanal Einstellungen

Legt den Sende- bzw. Empfangskanal von 1 bis 16 fest.

Empfang/Senden von Exklusivdaten

Es können Bedienfeldeinstellungen oder Menüeinstellungen als Exklusivdaten gesendet oder empfangen werden.

Multi-Timbral-Modus Einstellungen

Ermöglicht den Austausch von MIDI Daten auf mehreren MIDI Kanälen gleichzeitig.

* Der Multi-Timbral-Modus muss eingeschaltet sein.

Empfang/Senden von Programmwechselnummern

Empfang und Senden von Programmwechselnummern von/zu angeschlossenen Instrumenten oder Geräten.

Empfang/Senden von Pedalinformationen

Empfang und Senden der 3 Pedalinformationen von/zu angeschlossenen Instrumenten oder Geräten.

Empfang von Lautstärkeeinstellungen

Empfängt MIDI Lautstärkedaten von angeschlossenen MIDI Geräten.

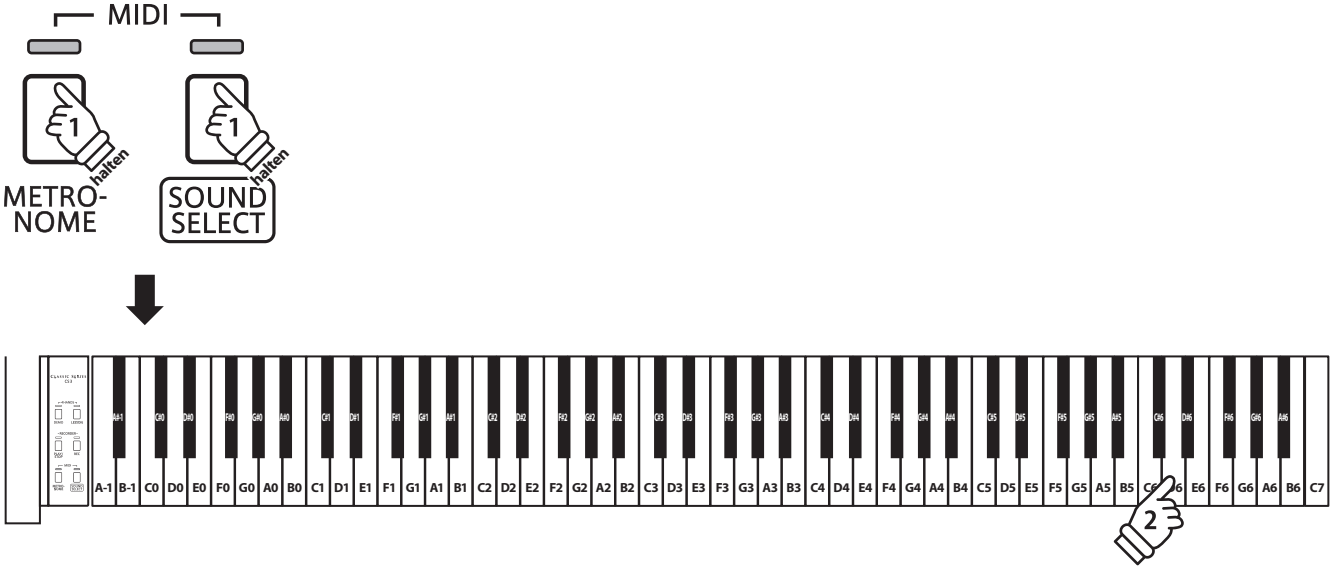
* Der 'MIDI Implementation Tabelle' auf der Seite 45 dieser Bedienungsanleitung können Sie weitere Informationen zum Umfang der MIDI Möglichkeiten des CS3 entnehmen.

■MIDI Einstellungen

Funktionsname	Erklärung	Grundeinstellung
MIDI Kanal	Legt den Sende- bzw. Empfangskanal von MIDI Daten fest.	Kanal 1
Local Control	Legt fest, ob die interne Klangerzeugung erklingt, wenn man auf der Tastatur des CS3 spielt.	On (an)
Multi Timbral Modus	Versetzt das CS3 in die Lage, Daten auf mehreren MIDI Kanälen gleichzeitig zu empfangen.	Off (aus)
Senden/Empfangen von Programmwechselnummern	Legt fest, ob Programmwechselnummern zwischen dem CS3 und angeschlossenen Instrumenten oder Geräten gesendet/empfangen werden können.	Off (aus)
	Senden Sie eine Programmwechselnummer von 1 bis 128.	

■MIDI Funktionen einstellen

Halten Sie die Tasten METRONOME und SOUND SELECT gedrückt und drücken Sie dann die Taste auf der Tastatur, die der gewünschten MIDI Funktion entspricht.



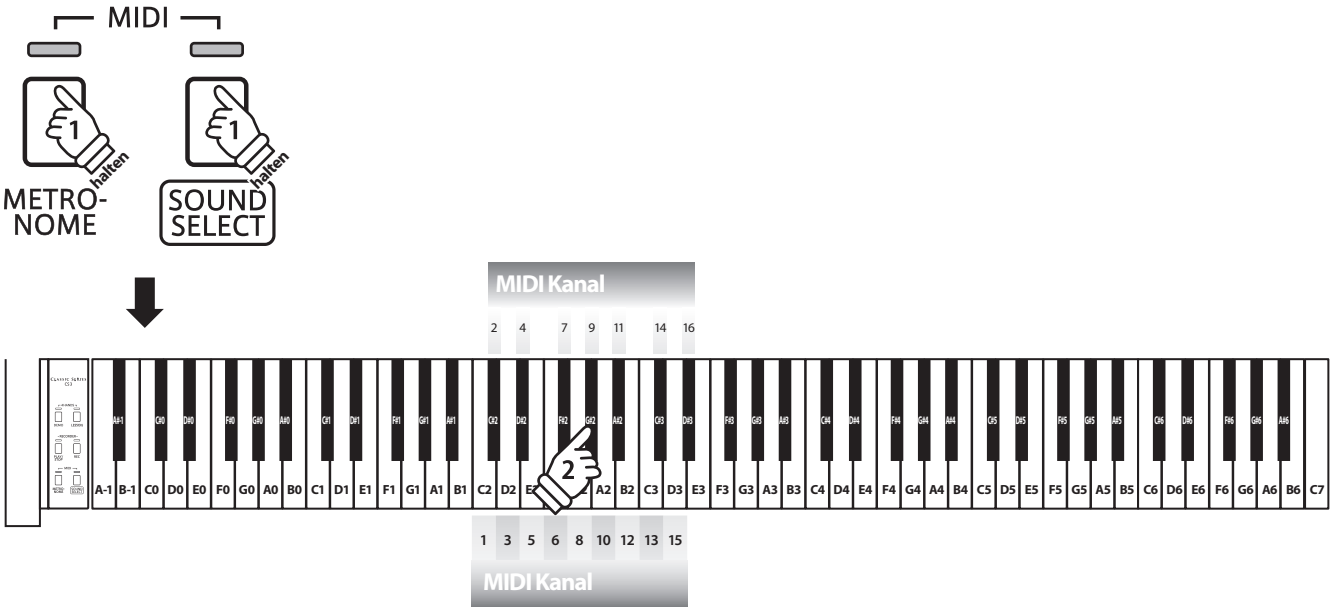
1 MIDI Kanal (senden/empfangen)

Stellen Sie hier den gewünschten MIDI Sende-/Empfangskanal ein. Auch wenn technisch zwei Kanäle – ein Empfangskanal und ein Sendekanal – zur Verfügung stehen, ist es nicht möglich den Sendekanal und den Empfangskanal auf unterschiedliche Kanäle einzustellen.

■Ändern der MIDI Channel Einstellung

Halten Sie die Tasten METRONOME und SOUND SELECT gedrückt und drücken Sie dann die Taste auf der Tastatur, die dem gewünschten MIDI Kanal entspricht.

* Der MIDI Kanal kann zwischen 1 und 16 eingestellt werden.
* Bei jedem erneuten Einschalten des CS3 wird der MIDI Kanal auf '1' zurückgesetzt (Grundeinstellung).



2 Local Control Modus

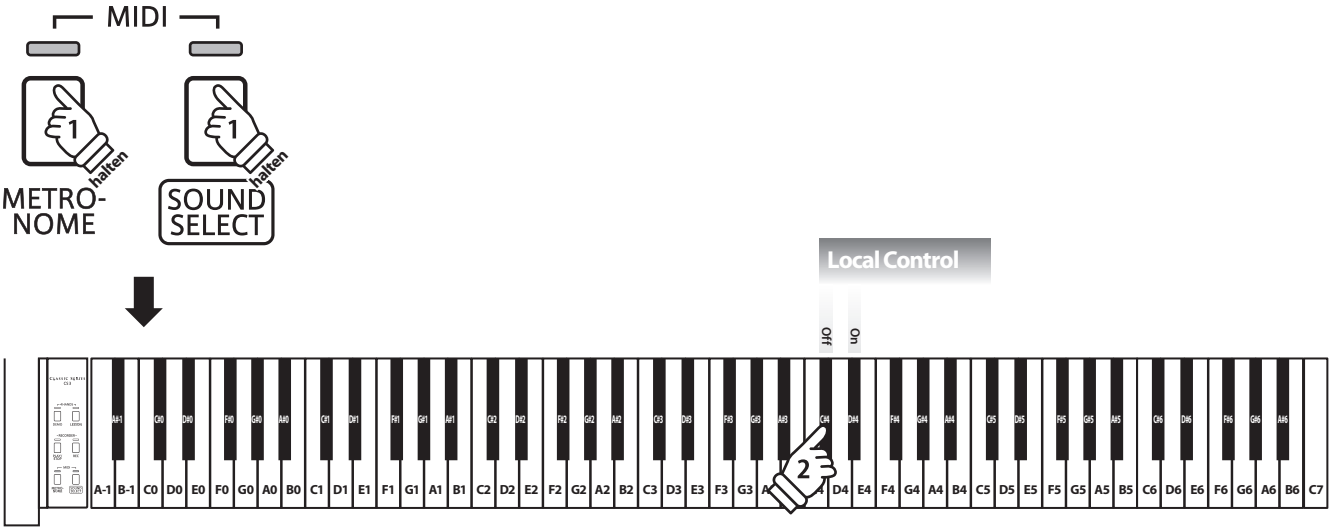
Die Local Funktion legt fest, ob die interne Klangerzeugung des CS3 erklingt, wenn man auf der Tastatur des CS3 spielt. Das Abschalten dieser Funktion ist sehr hilfreich beim Betrieb mit einem externen MIDI Sequenzer.

■Local Control Einstellungen

Local Control Einstellung	Erklärung	Taste
On / an (Grundeinstellung)	Tastaturdaten werden an die interne Klangerzeugung des CS3 und über MIDI Out an ein angeschlossenes Gerät gesendet.	C#4
Off / aus	Tastaturdaten werden ausschließlich über MIDI Out an ein angeschlossenes Gerät gesendet.	D#4

■Ändern der Local Control Einstellung

Halten Sie die Tasten METRONOME und SOUND SELECT gedrückt und drücken Sie dann die Taste auf der Tastatur, die der gewünschten Local Control Einstellung entspricht.



3 Multi-timbral Mode (Multi Timbral Modus)

Der Multi Timbral Modus dient dazu auf verschiedenen MIDI Kanälen gleichzeitig Daten zu empfangen und unterschiedliche Klänge gleichzeitig zu nutzen. Benutzen Sie diesen Modus, wenn Sie mit einem externen MIDI Sequenzer arbeiten wollen.

■Multi Timbral Modus Einstellungen

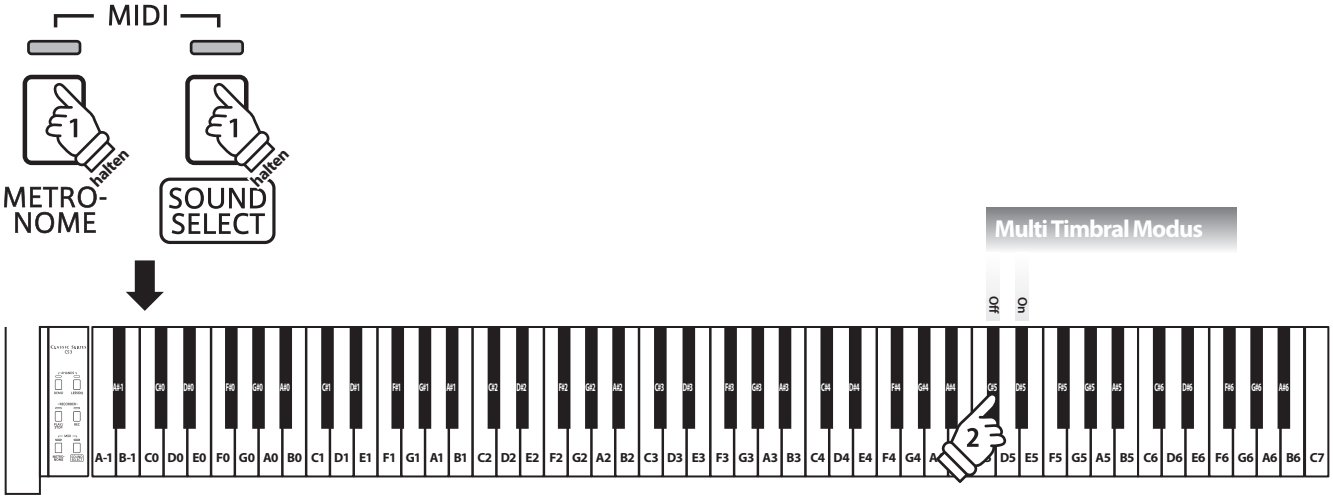
Multi Timbral	Beschreibung	Taste
On / an	Multi-Timbral Modus eingeschaltet*	C#5
Off / aus (Grundeinstellung)	Multi-Timbral Modus ausgeschaltet	D#5

* Siehe nachfolgende 'Liste der Programmwechselnummern'.

■Ändern der Multi Timbral Modus Einstellung

Halten Sie die Tasten METRONOME und SOUND SELECT gedrückt und drücken Sie dann die Taste auf der Tastatur, die der gewünschten Multi-Timbral Einstellung entspricht.

* MIDI Daten, die auf Kanal 10 empfangen werden, werden bei eingeschaltetem Multi-Timbral Modus nicht wiedergegeben.



■Liste der Programmwechselnummern

Klang	Multi Timbral Modus OFF (aus)	Multi Timbral Modus ON (an)		
	Programmwechselnummer	Programmwechselnummer	Bank MSB	Bank LSB
Concert Grand	1	1	121	0
Concert Grand 2	2	1	95	16
Studio Grand	3	1	121	1
Modern Piano	4	2	121	0
Classic E.Piano	5	5	121	0
Modern E.Piano	6	6	121	0
Jazz Organ	7	18	121	0
Church Organ	8	20	121	0
Harpsichord	9	7	121	0
Vibraphone	10	12	121	0
String Ensemble	11	49	121	0
Slow Strings	12	45	95	1
Choir	13	53	121	0
New Age Pad	14	89	121	0
Atmosphere	15	100	121	0

4 Transmit MIDI Program Change (Senden von Programmwechselnummern)

Mit dieser Funktion legen Sie fest, ob das CS3 Programmwechselnummern über MIDI Out an ein angeschlossenes Gerät sendet, wenn man am CS3 einen Klangwechsel vornimmt. Sie können auch eine bestimmte Programmwechselnummer im Bereich von 1 bis 128 über MIDI senden.

■Einstellungen für das Senden von Programmwechselnummern

Senden von Programmwechselnummern	Beschreibung	Taste
On / an	Bei einem Klangwechsel sendet das CS3 eine Programmwechselnummer über MIDI Out.	C#0
Off / aus (Grundeinstellung)	Bei einem Klangwechsel sendet das CS3 keine Programmwechselnummer über MIDI Out.	D#0

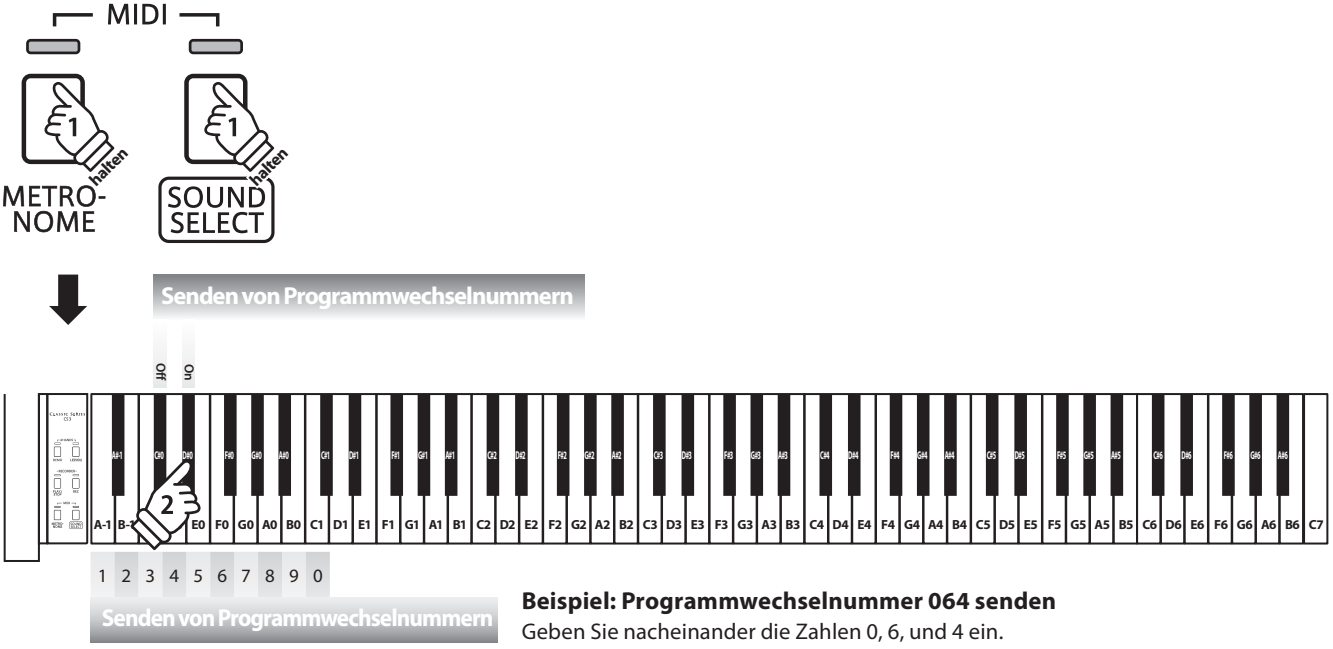
■Sendeeinstellung von Programmwechselnummern

Halten Sie die Tasten METRONOME und SOUND SELECT gedrückt und drücken Sie dann die Taste auf der Tastatur, die der gewünschten Einstellung (On oder Off) entspricht.

■Programmwechselnummer senden

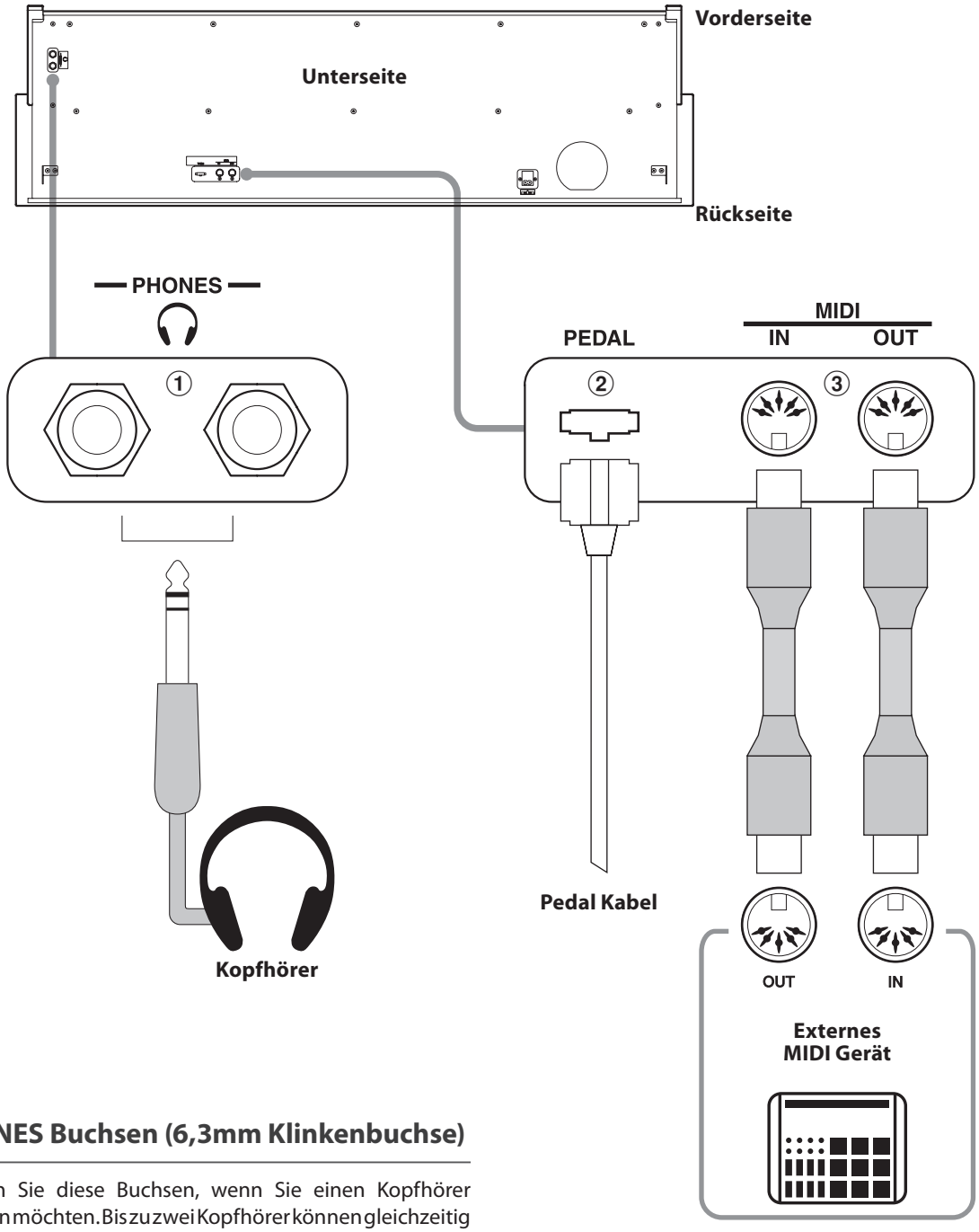
Halten Sie die Tasten METRONOME und SOUND SELECT gedrückt und drücken Sie dann die Zahlenfolge auf der Tastatur, die der gewünschten Programmwechselnummer entspricht.

* Programmwechselnummern müssen 3-stellig im Bereich von 001 bis 128 eingegeben werden.
* Die Programmwechselnummer wird automatisch gesendet, sobald die letzte Zahl der 3-stelligen Nummer gedrückt wird.



Beispiel: Programmwechselnummer 064 senden
Geben Sie nacheinander die Zahlen 0, 6, und 4 ein.

Anschlussmöglichkeiten



① PHONES Buchsen (6,3mm Klinkenbuchse)

Verwenden Sie diese Buchsen, wenn Sie einen Kopfhörer anschließen möchten. Bis zu zwei Kopfhörer können gleichzeitig angeschlossen werden. Wenn ein Kopfhörer angeschlossen ist, werden die Lautsprecher des CS3 automatisch abgeschaltet.

② PEDAL Buchse

An diese Buchse wird die Pedaleinheit angeschlossen (siehe Seite 39).

③ MIDI IN/OUT Buchsen

Über diese Buchsen können externe MIDI-Geräte (z.B. Sound Module oder Computer mit MIDI Interface) mit dem CS3 verbunden werden.

Fehlersuche

	Problem	Mögliche Ursachen und Lösungen	Seite
Stromversorgung	Das Instrument lässt sich nicht einschalten.	Prüfen Sie, ob das Netzkabel bzw. der Netzadapter richtig am Instrument und an der Steckdose angeschlossen ist.	11
Sound	Das Instrument ist eingeschaltet aber es ist kein Ton zu hören, wenn man auf der Tastatur spielt.	Prüfen Sie ob der MASTER VOLUME Lautstärkeregler auf der Position MIN (Minimum) steht.	11
		Prüfen Sie, ob der Kopfhörer (oder der Kopfhöreradapter) noch in der Kopfhörerbuchse PHONES steckt.	11
		Prüfen Sie, ob die Funktion LOCAL CONTROL in den MIDI Einstellungen eingeschaltet ist.	33
	Der Klang verzerrt bei hoher Lautstärke.	Reduzieren Sie die Lautstärke mit dem MASTER VOLUME Regler auf einen Pegel, bei dem keine Verzerrungen mehr hörbar sind.	11
	Ungewöhnliche Klanganteile oder Geräusche sind bei bestimmten Klavierklängen zu hören.	Um den Klang eines Konzertflügels auf einem Digital Piano möglichst authentisch reproduzieren zu können, sind viele komplexe Klanganteile zu berücksichtigen. Dabei handelt es sich beim CS3 um den Dämpfer Effekt und andere charakteristische Merkmale, die den Klavierklang so einzigartig machen.	
		Die Intensität dieser Klanganteile kann man verändern bzw. ausschalten.	27 28
Pedale	Die Pedale funktionieren zeitweise oder grundsätzlich nicht.	Prüfen Sie, ob die Steckverbindung des Pedalkabels richtig eingesteckt ist.	39
	Beim Betätigen der Pedale macht die Pedaleinheit einen instabilen Eindruck.	Prüfen Sie, ob die Einstellschraube richtig justiert ist.	39

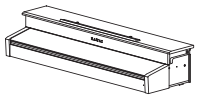
Aufbauanleitung

Bitte lesen Sie die Aufbauanleitung einmal komplett durch, bevor Sie mit dem Aufbau des CS3 beginnen.

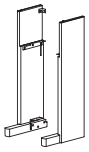
Stellen Sie sicher, dass für den Aufbau mindestens 2 Personen zur Verfügung stehen, insbesondere beim Anheben des Spieltisches auf das Unterteil (wird unter Schritt 3 beschrieben).

■ Beiliegende Teile

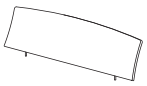
Vergewissern Sie sich vor dem Aufbau, dass alle Teile vollständig vorhanden sind.
Für den Aufbau benötigen Sie einen Kreuzschraubendreher, welcher nicht im Lieferumfang enthalten ist.



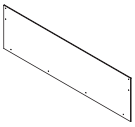
① Spieltisch



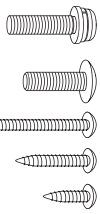
② Seitenteile (links, rechts)



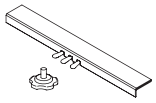
③ Notenablage



④ Rückwand

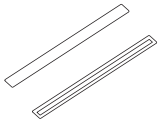


⑧ Schraube (mit Unterlegscheibe und Federring) x 4
⑨ Schraube (mittel, schwarz) x 2
⑩ Holzschraube (lang, schwarz) x 4
⑪ Holzschraube (mittel, schwarz) x 4
⑫ Holzschraube (kurz, silber) x 4



⑤ Pedaleinheit Einstellschraube

⑥ Netzkabel



⑦ Abdeckblenden

⑬ Kopfhörerhalter Set x 1

Kopfhörerhalter x 1

Befestigungsschrauben x 2

1. Zusammenbau des Unterteils (Seitenteile ② und Pedaleinheit mit Einstellschraube ⑤

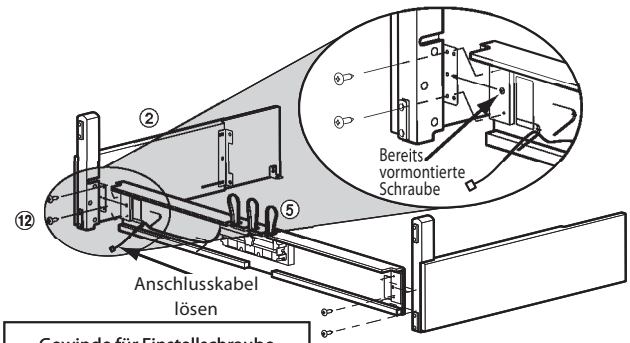
Lösen Sie das Anschlusskabel unter der Pedaleinheit ⑤ und ziehen Sie es heraus.

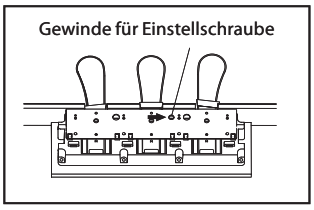
Drehen Sie die Einstellschraube ganz in das mit einem Pfeil markierte Gewinde auf der Unterseite der Pedaleinheit.

Führen Sie die vormontierte Schraube (auf der Unterseite der Pedaleinheit ⑤ in die dafür vorgesehene Aussparung in der Metallplatte am Seitenteil ② ein.

Achten Sie darauf, dass Sie die beiden Seitenteile nicht miteinander vertauschen. Die Seitenteile müssen ganz dicht an der Pedaleinheit anliegen.

Nehmen Sie nun die 4 silbernen Holzschrauben ⑫ und schrauben diese in die Öffnungen der Metallplatten (siehe Abbildung) und befestigen Sie damit die Pedaleinheit mit dem rechten und linken Seitenteil.



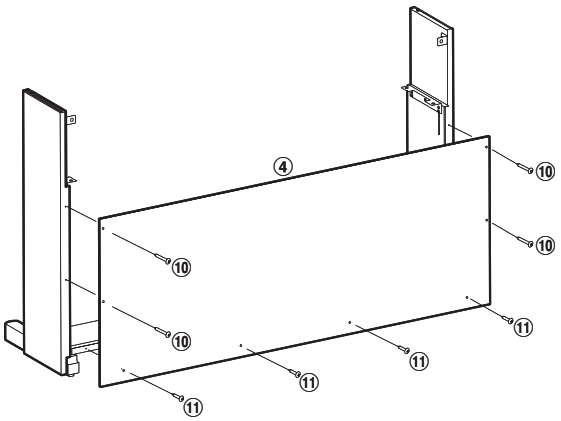


2. Befestigung der Rückwand ④

Stellen Sie das montierte Unterteil aufrecht auf.

Befestigen Sie die Rückwand ④ an den beiden Seitenteilen. Verwenden Sie hierzu die vier langen, schwarzen Holzschrauben ⑨ und lassen Sie vorläufig einen Abstand von 1-2 mm.

Montieren Sie nun das untere Ende der Rückwand an der Pedaleinheit. Verwenden Sie hierzu die vier schwarzen Holzschrauben mittlerer Länge ⑪.



3. Montage des Spieltisches ①

Stellen Sie sicher, dass für das nun folgende Anheben des Spieltisches und dessen Befestigung auf dem vormontierten Unterteil mindestens 2 Personen zur Verfügung stehen.

Heben Sie den Spieltisch ① langsam an und legen Sie ihn vorsichtig auf dem Unterteil ab.

Positionieren Sie den Spieltisch so, dass Sie – von oben betrachtet – jeweils den hinteren schwarzen Metallwinkel an den Seitenteilen des Unterteils sehen können.

Schieben Sie den Spieltisch vorsichtig nach hinten bis die Haken (unter dem Spieltisch) über den Metallwinkeln der Seitenteile liegen.

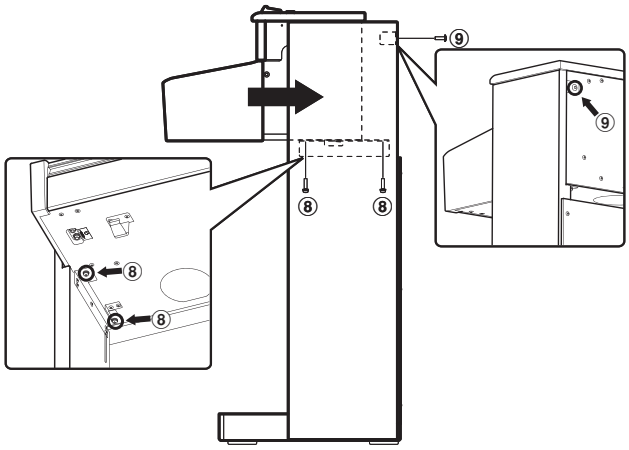
Achten Sie darauf, dass Sie sich nicht die Finger einklemmen, wenn Sie den Spieltisch auf dem Unterteil positionieren.

Befestigen Sie den Spieltisch mit den beiden Schrauben ⑨ am Unterteil. Ziehen Sie die Schrauben erneut bis auf einen Abstand von 1-2 mm an.

Befestigen Sie nun den Spieltisch mit dem Unterteil. Verwenden Sie dafür die vier Schrauben ⑧ (mit Unterlegscheibe und Federring) für die Befestigung unter dem Spieltisch.

Befestigen Sie die Schrauben zunächst nur leicht und achten Sie darauf, dass die Schrauben leicht durch die dafür vorgesehenen Öffnungen passen. Wenn der Spieltisch exakt auf dem Unterteil positioniert ist, ziehen Sie anschließend die Schrauben fest an.

Ziehen Sie nun alle Schrauben ⑨ und ⑩ fest an.



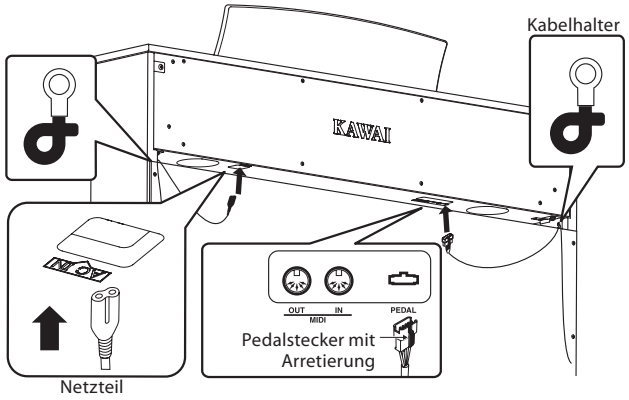
Ziehen Sie alle Schrauben gut an um sicherzustellen, dass der Spieltisch einen guten Halt auf dem Unterteil hat.
Anderenfalls kann es zu schweren Verletzungen kommen.

4. Pedalkabel und Netzkabel anschließen

Verbinden Sie das Pedalkabel mit der PEDAL Buchse unter dem Spieltisch. Achten Sie dabei darauf, dass der Arretierungsverschluss des Steckers zur Rückseite des Instrumentes zeigt.

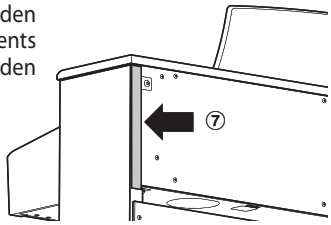
Schließen Sie das eine Ende des Netzkabels ⑥ an die AC IN Buchse des CS3 an.

Mit den Kabelhaltern können Sie die Kabel befestigen.



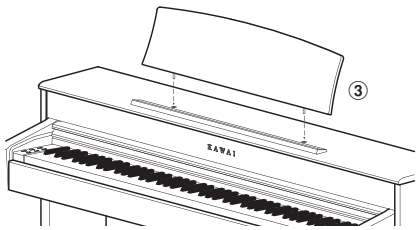
5. Befestigung der Abdeckblenden

Befestigen Sie die Abdeckblenden ⑦ auf der Rückseite des Instruments an der Schnittstelle zwischen den Seitenteilen und dem Spieltisch.



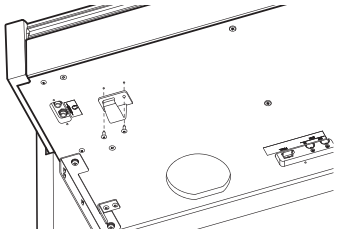
6. Montage die Notenablage

Schieben Sie die Notenablage ③ in die Oberseite des Spieltisches ein.



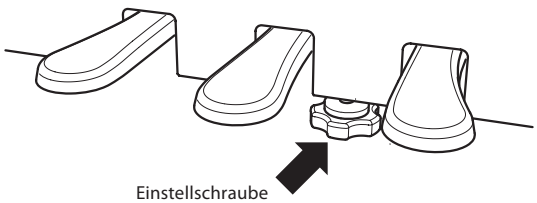
7. Befestigung des Kopfhörerhalters (optional)

Wenn Sie diese Möglichkeit nutzen möchten, dann befestigen Sie den Kopfhörerhalter mit den beiden Holzschrauben unter dem Spieltisch (siehe Abbildung).



8. Justieren der Einstellschraube

Drehen Sie die Einstellschraube gegen den Uhrzeigersinn, bis sie den Fußboden berührt und der Pedaleinheit eine gute Stabilität verleiht.



Demo und Piano Music Song Liste

Demo song liste

Taste	Nummer	Klang (Song Titel)	Komponist
A#-1	1	Concert Grand	Kawai
C#0	2	Concert Grand 2	Chopin
D#0	3	Studio Grand	Kawai
F#0	4	Modern Piano	Kawai
G#0	5	Classic E.Piano	Kawai
A#0	6	Modern E.Piano	Kawai
C#1	7	Jazz Organ	Kawai
D#1	8	Church Organ (Chorale Prelude "Wachet auf, ruft uns die Simme.")	Bach
F#1	9	Harpsichord (French Suite No.6)	Bach
G#1	10	Vibraphone	Kawai
A#1	11	String Ensemble (Le quattoro stagioni 'La Primavera')	Vivaldi
C#2	12	Slow String	Kawai
D#2	13	Choir (Danny Boy)	Irish folk song
F#2	14	New Age Pad	Kawai
G#2	15	Atmosphere	Kawai

Piano Music song liste

Taste	Nummer	Song Titel	Komponist
A-1	1	Tambourin	J.P.Rameau
B-1	2	The harmonious blacksmith	G.F.Handel
C0	3	Menuett BWV.Anh.114	J.S.Bach
D0	4	Menuett BWV.Anh.115	J.S.Bach
E0	5	Menuett BWV.Anh.116	J.S.Bach
F0	6	Le Coucou	L.C.Daquin
G0	7	Gavotte	F.J.Gossec
A0	8	Menuett	L.Boccherini
B0	9	Thema und Variationen	W.A.Mozart
C1	10	Türkischer Marsch	W.A.Mozart
D1	11	Menuett	W.A.Mozart
E1	12	Sonate für Klavier No.14 "Mondschein"	L.v.Beethoven
F1	13	Sonate für Klavier No.8 "Pathétique"	L.v.Beethoven
G1	14	Für Elise	L.v.Beethoven
A1	15	Rondo favori	J.N.Hummel
B1	16	Impromptu op.90-4	F.P.Schubert
C2	17	Moments musicaux op.94-3	F.P.Schubert
D2	18	Entr'acte	F.P.Schubert
E2	19	Impromptu op.142-3	F.P.Schubert
F2	20	Auf Flügeln des Gesanges	F.Mendelssohn
G2	21	Frühlingslied	F.Mendelssohn
A2	22	Rondo Capriccioso	F.Mendelssohn
B2	23	Chanson de l'adieu	F.F.Chopin
C3	24	Raindrop	F.F.Chopin
D3	25	Petit chien	F.F.Chopin
E3	26	Nocturne No.2	F.F.Chopin
F3	27	Fantaisie-Impromptu	F.F.Chopin
G3	28	Polonaise No.3 "Militaire"	F.F.Chopin
A3	29	Polonaise No.6 "Héroïque"	F.F.Chopin

Übersicht der Übungsstücke der Lesson Funktion

■Übungsstücke der Lesson Funktion

Burgmüller 25 (25 Etudes Faciles, Opus 100)	
A-1	La candeur
B-1	Arabesque
C0	Pastorale
D0	Petite réunion
E0	Innocence
F0	Progrès
G0	Courant Limpide
A0	La gracieuse
B0	La chasse
C1	Tendre fleur
D1	La bergeronnette
E1	Adieu
F1	Consolation
G1	La styrienne
A1	Ballade
B1	Douce plainte
C2	Babillarde
D2	Inquiétude
E2	Ave Maria
F2	Tarentelle
G2	Harmonie des anges
A2	Barcarolle
B2	Retour
C3	L'hirondelle
D3	La chevaleresque

Czerny 30 (Etudes de Mécanisme, Opus 849)	
A-1	No. 1
B-1	No. 2
C0	No. 3
D0	No. 4
E0	No. 5
F0	No. 6
G0	No. 7
A0	No. 8
B0	No. 9
C1	No. 10
D1	No. 11
E1	No. 12
F1	No. 13
G1	No. 14
A1	No. 15
B1	No. 16
C2	No. 17
D2	No. 18
E2	No. 19
F2	No. 20
G2	No. 21
A2	No. 22
B2	No. 23
C3	No. 24
D3	No. 25
E3	No. 26
F3	No. 27
G3	No. 28
A3	No. 29
B3	No. 30

■Noten für die Übungsstücke der Lesson Funktion

Für die Übungsstücke der Lesson Funktion können Sie Noten käuflich erwerben. Fragen Sie Ihren Fachhändler.

Spezifikationen

Kawai CS3 Digital Piano

Tastatur	88 beschwerte Tasten mit „Ivory Touch"-Oberfläche und „Responsive Hammer"-Aktion mit Freigabe
Klangherkunft	Progressive Harmonic Imaging™ (PHI)
Interne Klänge	Concert Grand, Concert Grand 2, Studio Grand, Modern Piano, Classic E.Piano, Modern E.Piano, Jazz Organ, Church Organ, Harpsichord, Vibraphone, String Ensemble, Slow String, Choir, New Age Pad, Atmosphere
Polyphonie	max. 96 Noten
Hall Typen	Room, Stage, Hall
Interner Recorder	3 Songs – max. 15.000 Noten
Lesson Funktion	55 Übungsstücke von Burgmüller und Czerny
Metronom	Taktarten: 1/4, 2/4, 3/4, 4/4, 5/4, 3/8, 6/8 Tempo: 10-300 BPM
Demo Songs	15 Songs
Piano Music	29 Titel
Keyboard Modi	Dual Modus (Lautstärkeverhältnis einstellbar) Vierhand Modus (Splitpunkt einstellbar)
Sonstige Funktionen	Anschlagdynamik, Transposer, Stimmung, Hall, Dämpfer Effekt, Brillanz, MIDI Kanal, Local Control, Multi Timbral Modus, Senden von Programmwechselnummern
Pedale	Sustain (Halbpedal-fahig), Soft, Sostenuto
Anschlüsse	MIDI (IN/OUT), Kopfhörer x 2
Lautsprecher	12 cm x 2 5 cm x 2
Verstärkerleistung	20 W x 2
Leistungsaufnahme	50 W
Tastaturabdeckung	Versenkbar
Abmessungen **(Notenpult nicht aufgestellt)**	1415 (B) x 425 (T) x 907 (H) mm
Gewicht	55 kg

MIDI Implementation Tabelle

■Kawai CS3 Digital Piano

Date : August 2010 Version : 1.0

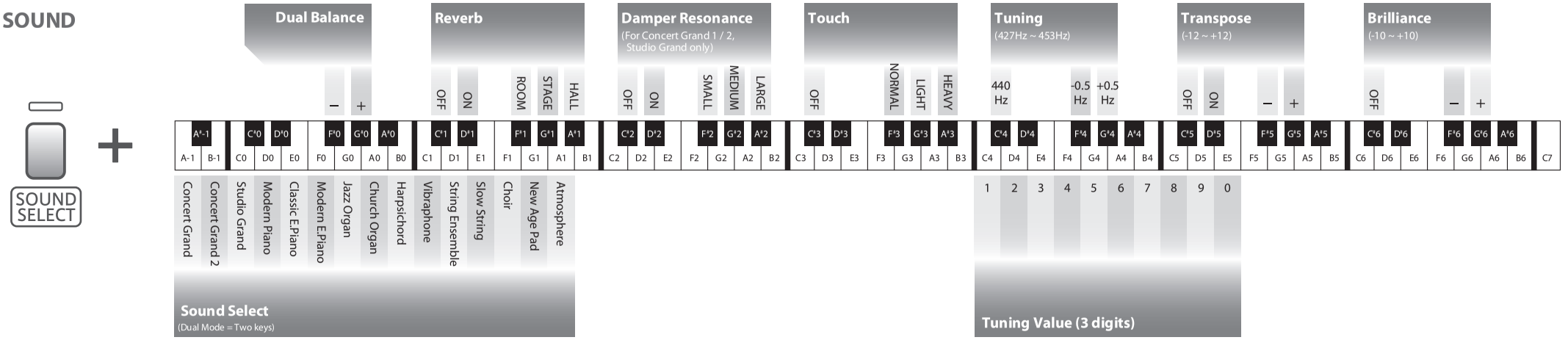
Function		Transmit	Receive	Remarks
Basic channel	At power-up	1	1	
	Settable	1 - 16	1 - 16	
Mode	At power-up	Mode 3	Mode 1	** Omni mode is on at power-up. Omni mode can be turned off through MIDI channel setting operations.
	Message	×	Mode 1, 3**	
	Alternative	*********	×	
Note number		9 - 120*	0 - 127	* 9-120, including transpose
	Range	*********	0 - 120	
Velocity	Note on	○ 9nH v=1-127	○	
	Note off	× 9nH v=0	×	
After touch	Key specific	×	×	
	Channel specific	×	×	
Pitch bend		×	×	
Control change				
	7	×	○	Volume
	64	○ (Right pedal)	○	Damper pedal
	66	○ (Middle pedal)	○	Sostenuto pedal
	67	○ (Left pedal)	○	Soft pedal
Program change settable range		○ (0 - 127)	○ (0 - 127)	
		*********		
Exclusive		○	○	Transmission can be selected
Common	Song position	×	×	
	Song selection	×	×	
	Tune	×	×	
Real time	Clock	×	×	
	Commands	×	×	
Other functions	Local On / Off	×	○	
	All notes Off	×	○	
	Active sensing	○	○	
	Reset	×	×	
Remarks				

Mode 1: omni mode On, Poly
Mode 2: omni mode On, Mono
Mode 3: omni mode Off, Poly
Mode 4: omni mode Off, Mono

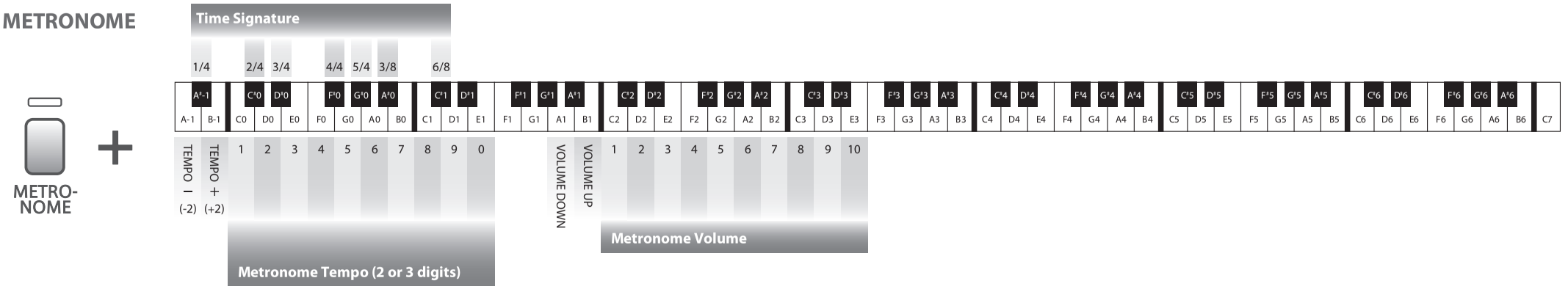
○ : Yes
× : No

Notizen

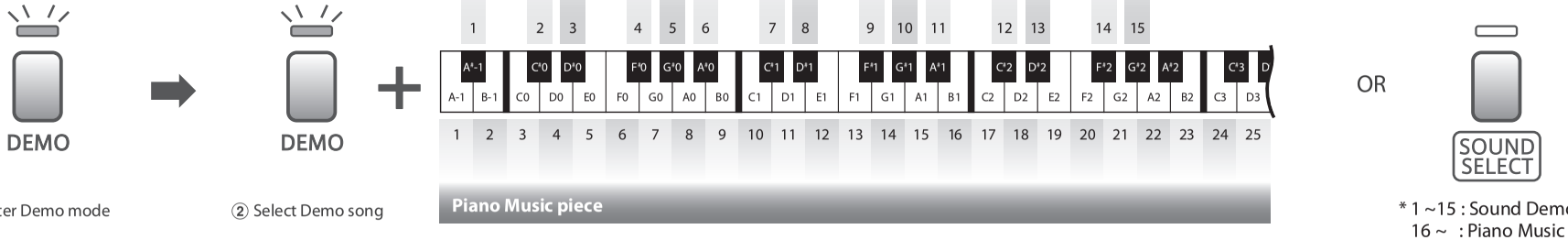
SOUND



METRONOME


METRO-NOME
Time Signature
1/4 2/4 3/4 4/4 5/4 3/8 6/8
TEMPO – (-2)
TEMPO + (+2)
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0
Metronome Tempo (2 or 3 digits)
VOLUME DOWN
VOLUME UP
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10
Metronome Volume

DEMO



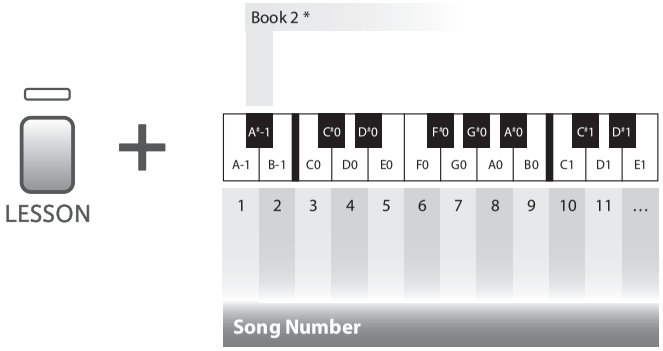
① Enter Demo mode

② Select Demo song

* 1 ~15 : Sound Demo
16 ~ : Piano Music

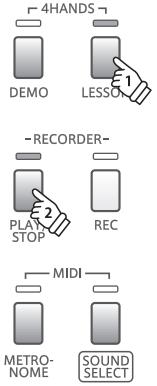
LESSON

Selecting a Lesson book and song

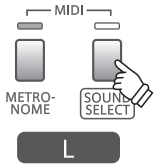


*Press this key before selecting the song to select Book 2

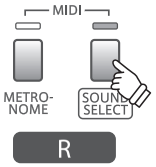
Listening to the song



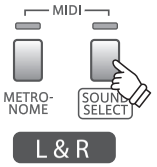
Selecting the part to practice



Press once:
Left-hand only



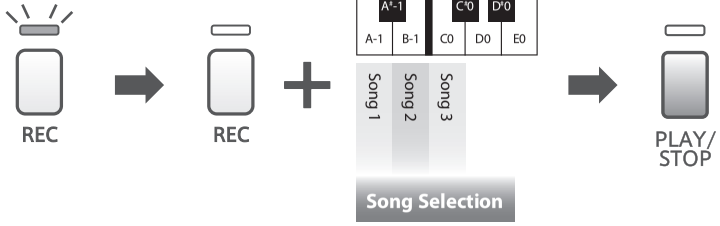
Press twice:
Right-hand only



Press 3 times:
Both Left and Right hands

RECORDER

Record song

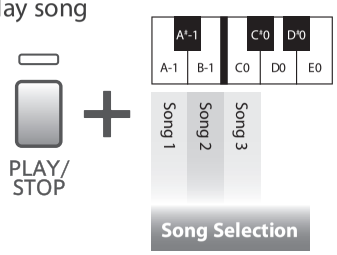


① Enter recording mode.

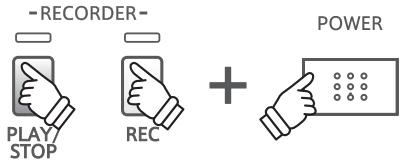
② Select a song memory

③ Start recording

Play song



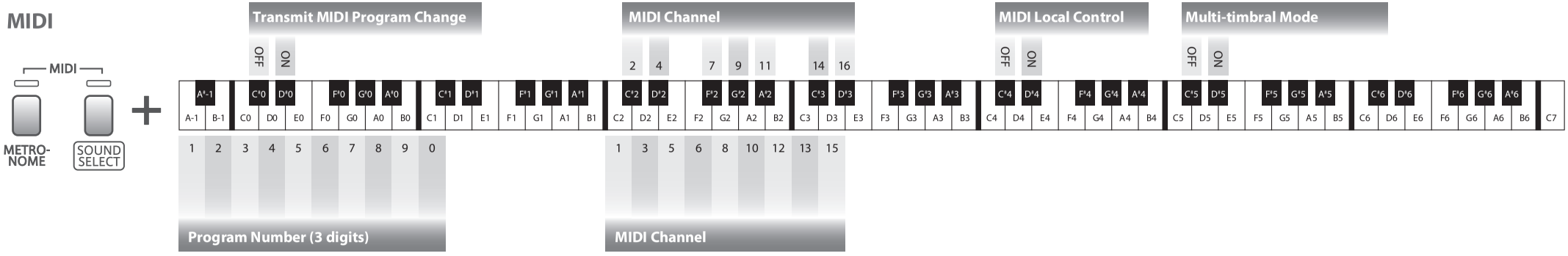
Erase all songs



① Hold both buttons

② Turn the power on

MIDI



KAWAI

THE FUTURE OF THE PIANO

CS3 Bedienungsanleitung
KPSZ-0427 : 816944
OW1044G-S1101
Version 3
Gedruckt in Indonesia
Copyright © 2011 Kawai Musical Instruments Mfg. Co., Ltd. All Rights Reserved.